

D Vlies-Fototapete

Gebrauchsanweisung

Alle Motive sind so gestaltet, dass sie an allen Seiten beschnitten werden können, ohne dass ein Verlust der Gesamtwirkung entsteht.

Wichtige Anmerkung:

Wir bemühen uns durch gezielte Qualitätskontrollen nur einwandfreie Ware zu versenden. Geringe farbliche Differenzen sind technisch bedingt. Bitte legen Sie das Motiv vor dem Kleben aus und überprüfen Sie es auf Farbunterschiede. Für nach dem Verkleben festgestellte Mängel können wir leider nicht haften.

1. Vorbereitung Untergrund

Um ein Durchscheinen des Untergrunds zu vermeiden, muss dieser eine homogene Färbung aufweisen. Er sollte sauber, glatt und fettfrei sein. Ölfarben sind abzuschleifen, Tapetenreste und Rauheiten zu entfernen, Löcher und Risse zu verspachteln. Um ein gutes Durchtrocknen der Fototapete zu erzielen, muss der Untergrund Feuchtigkeit aufnehmen können.

2. Vorbereitung Kleister

Verwenden Sie einen handelsüblichen Kleister für Vliestapeten gemäß der Anweisung auf der Kleisterverpackung.

3. Anzeichnen an der Wand

Da viele Mauern nicht exakt rechtwinklig sind, empfehlen wir von der Wandmitte aus zu tapezieren. Dazu mit Hilfe von Wasserwaage und Lot eine horizontale und eine vertikale Hilfslinie an die Wandmitte zeichnen.

4. Vorbereitung Wand

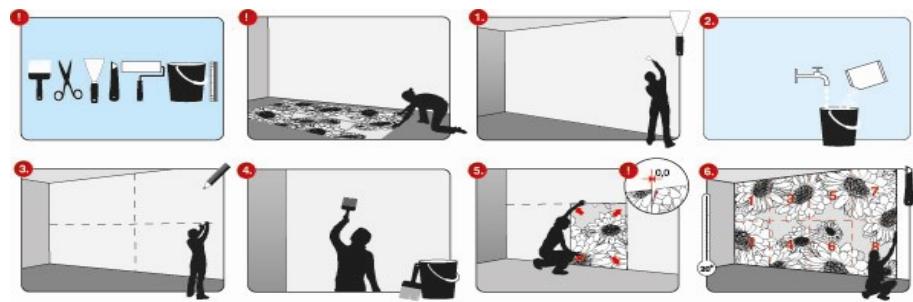
Vliestapeten werden in der einfachen Wandklebetechnik tapeziert: Der Kleister wird mit einer Streichrolle oder einem Quast gleichmäßig auf die Wand aufgetragen. Um eine gute Haftung der Kanten zu erreichen, die Wand etwas mehr als Bogenformat einkleistern.

5. Anbringung

Den trockenen Bogen an den Hilfslinien ansetzen und mit einem weichen sauberen Tuch oder einer weichen Rolle an die Wand drücken. Luftblasen von der Bogenmitte zu den Rändern hin ausstreichen. Stoß an Stoß die weiteren Bögen passgenau ansetzen und glattstreichen. Kleisterreste auf der Tapete sofort mit einem feuchten Schwamm entfernen.

6. Trocknung

Für ein optimales Tapezierergebnis muss das Trocknen langsam erfolgen. Arbeiten Sie daher bei einer Zimmertemperatur von ca. 18-20°C und vermeiden Sie Luftzug (im Winter mäßig heizen, Fenster geschlossen halten). Schneiden Sie überstehende Ränder nach der Trocknung mit einem Cuttermesser ab.



D Vlies-Fototapete

Gebrauchsanweisung

Alle Motive sind so gestaltet, dass sie an allen Seiten beschnitten werden können, ohne dass ein Verlust der Gesamtwirkung entsteht.

Wichtige Anmerkung:

Wir bemühen uns durch gezielte Qualitätskontrollen nur einwandfreie Ware zu versenden. Geringe farbliche Differenzen sind technisch bedingt. Bitte legen Sie das Motiv vor dem Kleben aus und überprüfen Sie es auf Farbunterschiede. Für nach dem Verkleben festgestellte Mängel können wir leider nicht haften.

1. Vorbereitung Untergrund

Um ein Durchscheinen des Untergrunds zu vermeiden, muss dieser eine homogene Färbung aufweisen. Er sollte sauber, glatt und fettfrei sein. Ölfarben sind abzuschleifen, Tapetenreste und Rauheiten zu entfernen, Löcher und Risse zu verspachteln. Um ein gutes Durchtrocknen der Fototapete zu erzielen, muss der Untergrund Feuchtigkeit aufnehmen können.

2. Vorbereitung Kleister

Verwenden Sie einen handelsüblichen Kleister für Vliestapeten gemäß der Anweisung auf der Kleisterverpackung.

3. Anzeichnen an der Wand

Da viele Mauern nicht exakt rechtwinklig sind, empfehlen wir von der Wandmitte aus zu tapezieren. Dazu mit Hilfe von Wasserwaage und Lot eine horizontale und eine vertikale Hilfslinie an die Wandmitte zeichnen.

4. Vorbereitung Wand

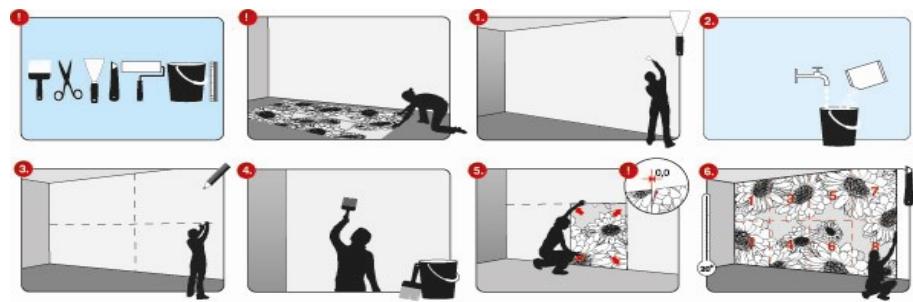
Vliestapeten werden in der einfachen Wandklebetechnik tapeziert: Der Kleister wird mit einer Streichrolle oder einem Quast gleichmäßig auf die Wand aufgetragen. Um eine gute Haftung der Kanten zu erreichen, die Wand etwas mehr als Bogenformat einkleistern.

5. Anbringung

Den trockenen Bogen an den Hilfslinien ansetzen und mit einem weichen sauberen Tuch oder einer weichen Rolle an die Wand drücken. Luftblasen von der Bogenmitte zu den Rändern hin ausstreichen. Stoß an Stoß die weiteren Bögen passgenau ansetzen und glattstreichen. Kleisterreste auf der Tapete sofort mit einem feuchten Schwamm entfernen.

6. Trocknung

Für ein optimales Tapezierergebnis muss das Trocknen langsam erfolgen. Arbeiten Sie daher bei einer Zimmertemperatur von ca. 18-20°C und vermeiden Sie Luftzug (im Winter mäßig heizen, Fenster geschlossen halten). Schneiden Sie überstehende Ränder nach der Trocknung mit einem Cuttermesser ab.



D Vlies-Fototapete

Gebrauchsanweisung

Alle Motive sind so gestaltet, dass sie an allen Seiten beschnitten werden können, ohne dass ein Verlust der Gesamtwirkung entsteht.

Wichtige Anmerkung:

Wir bemühen uns durch gezielte Qualitätskontrollen nur einwandfreie Ware zu versenden. Geringe farbliche Differenzen sind technisch bedingt. Bitte legen Sie das Motiv vor dem Kleben aus und überprüfen Sie es auf Farbunterschiede. Für nach dem Verkleben festgestellte Mängel können wir leider nicht haften.

1. Vorbereitung Untergrund

Um ein Durchscheinen des Untergrunds zu vermeiden, muss dieser eine homogene Färbung aufweisen. Er sollte sauber, glatt und fettfrei sein. Ölfarben sind abzuschleifen, Tapetenreste und Rauheiten zu entfernen, Löcher und Risse zu verspachteln. Um ein gutes Durchtrocknen der Fototapete zu erzielen, muss der Untergrund Feuchtigkeit aufnehmen können.

2. Vorbereitung Kleister

Verwenden Sie einen handelsüblichen Kleister für Vliestapeten gemäß der Anweisung auf der Kleisterverpackung.

3. Anzeichnen an der Wand

Da viele Mauern nicht exakt rechtwinklig sind, empfehlen wir von der Wandmitte aus zu tapezieren. Dazu mit Hilfe von Wasserwaage und Lot eine horizontale und eine vertikale Hilfslinie an die Wandmitte zeichnen.

4. Vorbereitung Wand

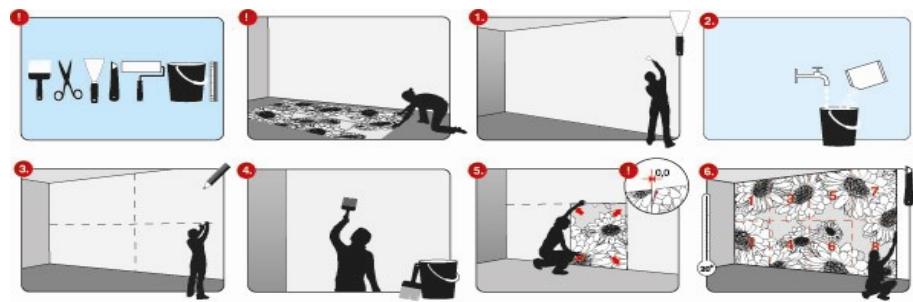
Vliestapeten werden in der einfachen Wandklebetechnik tapeziert: Der Kleister wird mit einer Streichrolle oder einem Quast gleichmäßig auf die Wand aufgetragen. Um eine gute Haftung der Kanten zu erreichen, die Wand etwas mehr als Bogenformat einkleistern.

5. Anbringung

Den trockenen Bogen an den Hilfslinien ansetzen und mit einem weichen sauberen Tuch oder einer weichen Rolle an die Wand drücken. Luftblasen von der Bogenmitte zu den Rändern hin ausstreichen. Stoß an Stoß die weiteren Bögen passgenau ansetzen und glattstreichen. Kleisterreste auf der Tapete sofort mit einem feuchten Schwamm entfernen.

6. Trocknung

Für ein optimales Tapezierergebnis muss das Trocknen langsam erfolgen. Arbeiten Sie daher bei einer Zimmertemperatur von ca. 18-20°C und vermeiden Sie Luftzug (im Winter mäßig heizen, Fenster geschlossen halten). Schneiden Sie überstehende Ränder nach der Trocknung mit einem Cuttermesser ab.



D Vlies-Fototapete

Gebrauchsanweisung

Alle Motive sind so gestaltet, dass sie an allen Seiten beschnitten werden können, ohne dass ein Verlust der Gesamtwirkung entsteht.

Wichtige Anmerkung:

Wir bemühen uns durch gezielte Qualitätskontrollen nur einwandfreie Ware zu versenden. Geringe farbliche Differenzen sind technisch bedingt. Bitte legen Sie das Motiv vor dem Kleben aus und überprüfen Sie es auf Farbunterschiede. Für nach dem Verkleben festgestellte Mängel können wir leider nicht haften.

1. Vorbereitung Untergrund

Um ein Durchscheinen des Untergrunds zu vermeiden, muss dieser eine homogene Färbung aufweisen. Er sollte sauber, glatt und fettfrei sein. Ölfarben sind abzuschleifen, Tapetenreste und Rauheiten zu entfernen, Löcher und Risse zu verspachteln. Um ein gutes Durchtrocknen der Fototapete zu erzielen, muss der Untergrund Feuchtigkeit aufnehmen können.

2. Vorbereitung Kleister

Verwenden Sie einen handelsüblichen Kleister für Vliestapeten gemäß der Anweisung auf der Kleisterverpackung.

3. Anzeichnen an der Wand

Da viele Mauern nicht exakt rechtwinklig sind, empfehlen wir von der Wandmitte aus zu tapezieren. Dazu mit Hilfe von Wasserwaage und Lot eine horizontale und eine vertikale Hilfslinie an die Wandmitte zeichnen.

4. Vorbereitung Wand

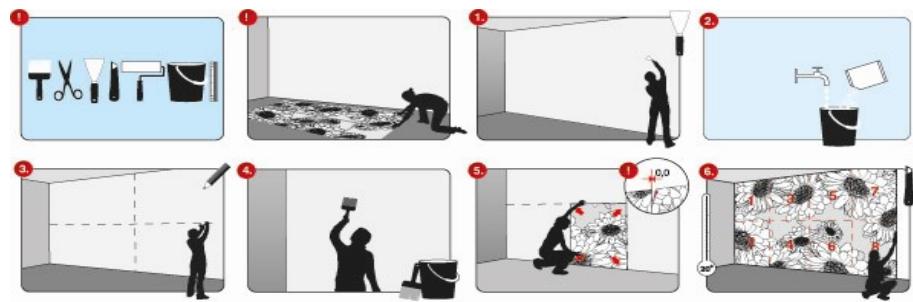
Vliestapeten werden in der einfachen Wandklebetechnik tapeziert: Der Kleister wird mit einer Streichrolle oder einem Quast gleichmäßig auf die Wand aufgetragen. Um eine gute Haftung der Kanten zu erreichen, die Wand etwas mehr als Bogenformat einkleistern.

5. Anbringung

Den trockenen Bogen an den Hilfslinien ansetzen und mit einem weichen sauberen Tuch oder einer weichen Rolle an die Wand drücken. Luftblasen von der Bogenmitte zu den Rändern hin ausstreichen. Stoß an Stoß die weiteren Bögen passgenau ansetzen und glattstreichen. Kleisterreste auf der Tapete sofort mit einem feuchten Schwamm entfernen.

6. Trocknung

Für ein optimales Tapezierergebnis muss das Trocknen langsam erfolgen. Arbeiten Sie daher bei einer Zimmertemperatur von ca. 18-20°C und vermeiden Sie Luftzug (im Winter mäßig heizen, Fenster geschlossen halten). Schneiden Sie überstehende Ränder nach der Trocknung mit einem Cuttermesser ab.



D Vlies-Fototapete

Gebrauchsanweisung

Alle Motive sind so gestaltet, dass sie an allen Seiten beschnitten werden können, ohne dass ein Verlust der Gesamtwirkung entsteht.

Wichtige Anmerkung:

Wir bemühen uns durch gezielte Qualitätskontrollen nur einwandfreie Ware zu versenden. Geringe farbliche Differenzen sind technisch bedingt. Bitte legen Sie das Motiv vor dem Kleben aus und überprüfen Sie es auf Farbunterschiede. Für nach dem Verkleben festgestellte Mängel können wir leider nicht haften.

1. Vorbereitung Untergrund

Um ein Durchscheinen des Untergrunds zu vermeiden, muss dieser eine homogene Färbung aufweisen. Er sollte sauber, glatt und fettfrei sein. Ölfarben sind abzuschleifen, Tapetenreste und Rauheiten zu entfernen, Löcher und Risse zu verspachteln. Um ein gutes Durchtrocknen der Fototapete zu erzielen, muss der Untergrund Feuchtigkeit aufnehmen können.

2. Vorbereitung Kleister

Verwenden Sie einen handelsüblichen Kleister für Vliestapeten gemäß der Anweisung auf der Kleisterverpackung.

3. Anzeichnen an der Wand

Da viele Mauern nicht exakt rechtwinklig sind, empfehlen wir von der Wandmitte aus zu tapezieren. Dazu mit Hilfe von Wasserwaage und Lot eine horizontale und eine vertikale Hilfslinie an die Wandmitte zeichnen.

4. Vorbereitung Wand

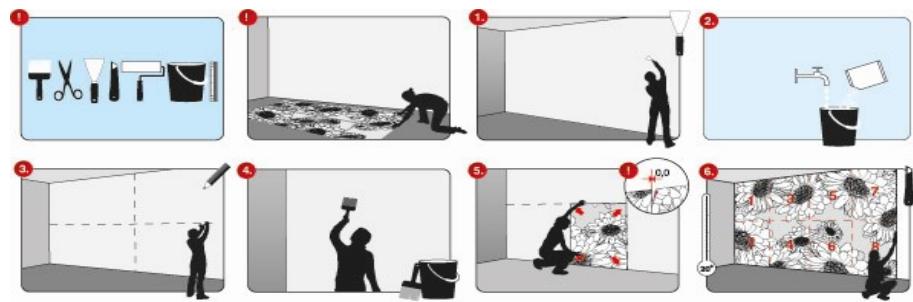
Vliestapeten werden in der einfachen Wandklebetechnik tapeziert: Der Kleister wird mit einer Streichrolle oder einem Quast gleichmäßig auf die Wand aufgetragen. Um eine gute Haftung der Kanten zu erreichen, die Wand etwas mehr als Bogenformat einkleistern.

5. Anbringung

Den trockenen Bogen an den Hilfslinien ansetzen und mit einem weichen sauberen Tuch oder einer weichen Rolle an die Wand drücken. Luftblasen von der Bogenmitte zu den Rändern hin ausstreichen. Stoß an Stoß die weiteren Bögen passgenau ansetzen und glattstreichen. Kleisterreste auf der Tapete sofort mit einem feuchten Schwamm entfernen.

6. Trocknung

Für ein optimales Tapezierergebnis muss das Trocknen langsam erfolgen. Arbeiten Sie daher bei einer Zimmertemperatur von ca. 18-20°C und vermeiden Sie Luftzug (im Winter mäßig heizen, Fenster geschlossen halten). Schneiden Sie überstehende Ränder nach der Trocknung mit einem Cuttermesser ab.



D Vlies-Fototapete

Gebrauchsanweisung

Alle Motive sind so gestaltet, dass sie an allen Seiten beschnitten werden können, ohne dass ein Verlust der Gesamtwirkung entsteht.

Wichtige Anmerkung:

Wir bemühen uns durch gezielte Qualitätskontrollen nur einwandfreie Ware zu versenden. Geringe farbliche Differenzen sind technisch bedingt. Bitte legen Sie das Motiv vor dem Kleben aus und überprüfen Sie es auf Farbunterschiede. Für nach dem Verkleben festgestellte Mängel können wir leider nicht haften.

1. Vorbereitung Untergrund

Um ein Durchscheinen des Untergrunds zu vermeiden, muss dieser eine homogene Färbung aufweisen. Er sollte sauber, glatt und fettfrei sein. Ölfarben sind abzuschleifen, Tapetenreste und Rauheiten zu entfernen, Löcher und Risse zu verspachteln. Um ein gutes Durchtrocknen der Fototapete zu erzielen, muss der Untergrund Feuchtigkeit aufnehmen können.

2. Vorbereitung Kleister

Verwenden Sie einen handelsüblichen Kleister für Vliestapeten gemäß der Anweisung auf der Kleisterverpackung.

3. Anzeichnen an der Wand

Da viele Mauern nicht exakt rechtwinklig sind, empfehlen wir von der Wandmitte aus zu tapezieren. Dazu mit Hilfe von Wasserwaage und Lot eine horizontale und eine vertikale Hilfslinie an die Wandmitte zeichnen.

4. Vorbereitung Wand

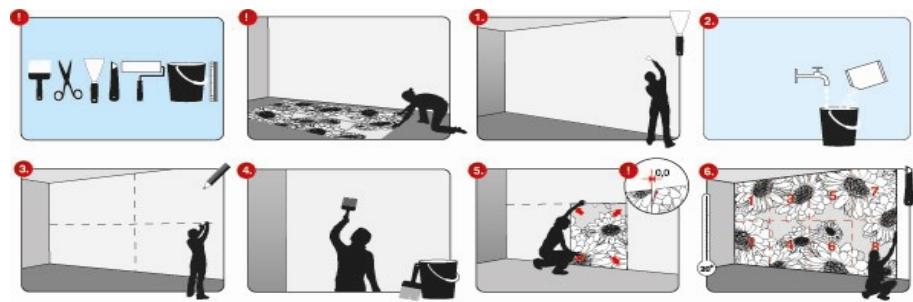
Vliestapeten werden in der einfachen Wandklebetechnik tapeziert: Der Kleister wird mit einer Streichrolle oder einem Quast gleichmäßig auf die Wand aufgetragen. Um eine gute Haftung der Kanten zu erreichen, die Wand etwas mehr als Bogenformat einkleistern.

5. Anbringung

Den trockenen Bogen an den Hilfslinien ansetzen und mit einem weichen sauberen Tuch oder einer weichen Rolle an die Wand drücken. Luftblasen von der Bogenmitte zu den Rändern hin ausstreichen. Stoß an Stoß die weiteren Bögen passgenau ansetzen und glattstreichen. Kleisterreste auf der Tapete sofort mit einem feuchten Schwamm entfernen.

6. Trocknung

Für ein optimales Tapezierergebnis muss das Trocknen langsam erfolgen. Arbeiten Sie daher bei einer Zimmertemperatur von ca. 18-20°C und vermeiden Sie Luftzug (im Winter mäßig heizen, Fenster geschlossen halten). Schneiden Sie überstehende Ränder nach der Trocknung mit einem Cuttermesser ab.



D Vlies-Fototapete

Gebrauchsanweisung

Alle Motive sind so gestaltet, dass sie an allen Seiten beschnitten werden können, ohne dass ein Verlust der Gesamtwirkung entsteht.

Wichtige Anmerkung:

Wir bemühen uns durch gezielte Qualitätskontrollen nur einwandfreie Ware zu versenden. Geringe farbliche Differenzen sind technisch bedingt. Bitte legen Sie das Motiv vor dem Kleben aus und überprüfen Sie es auf Farbunterschiede. Für nach dem Verkleben festgestellte Mängel können wir leider nicht haften.

1. Vorbereitung Untergrund

Um ein Durchscheinen des Untergrunds zu vermeiden, muss dieser eine homogene Färbung aufweisen. Er sollte sauber, glatt und fettfrei sein. Ölfarben sind abzuschleifen, Tapetenreste und Rauheiten zu entfernen, Löcher und Risse zu verspachteln. Um ein gutes Durchtrocknen der Fototapete zu erzielen, muss der Untergrund Feuchtigkeit aufnehmen können.

2. Vorbereitung Kleister

Verwenden Sie einen handelsüblichen Kleister für Vliestapeten gemäß der Anweisung auf der Kleisterverpackung.

3. Anzeichnen an der Wand

Da viele Mauern nicht exakt rechtwinklig sind, empfehlen wir von der Wandmitte aus zu tapezieren. Dazu mit Hilfe von Wasserwaage und Lot eine horizontale und eine vertikale Hilfslinie an die Wandmitte zeichnen.

4. Vorbereitung Wand

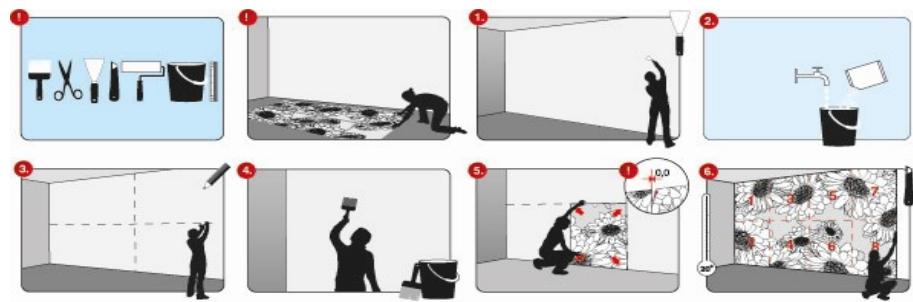
Vliestapeten werden in der einfachen Wandklebetechnik tapeziert: Der Kleister wird mit einer Streichrolle oder einem Quast gleichmäßig auf die Wand aufgetragen. Um eine gute Haftung der Kanten zu erreichen, die Wand etwas mehr als Bogenformat einkleistern.

5. Anbringung

Den trockenen Bogen an den Hilfslinien ansetzen und mit einem weichen sauberen Tuch oder einer weichen Rolle an die Wand drücken. Luftblasen von der Bogenmitte zu den Rändern hin ausstreichen. Stoß an Stoß die weiteren Bögen passgenau ansetzen und glattstreichen. Kleisterreste auf der Tapete sofort mit einem feuchten Schwamm entfernen.

6. Trocknung

Für ein optimales Tapezierergebnis muss das Trocknen langsam erfolgen. Arbeiten Sie daher bei einer Zimmertemperatur von ca. 18-20°C und vermeiden Sie Luftzug (im Winter mäßig heizen, Fenster geschlossen halten). Schneiden Sie überstehende Ränder nach der Trocknung mit einem Cuttermesser ab.



D Vlies-Fototapete

Gebrauchsanweisung

Alle Motive sind so gestaltet, dass sie an allen Seiten beschnitten werden können, ohne dass ein Verlust der Gesamtwirkung entsteht.

Wichtige Anmerkung:

Wir bemühen uns durch gezielte Qualitätskontrollen nur einwandfreie Ware zu versenden. Geringe farbliche Differenzen sind technisch bedingt. Bitte legen Sie das Motiv vor dem Kleben aus und überprüfen Sie es auf Farbunterschiede. Für nach dem Verkleben festgestellte Mängel können wir leider nicht haften.

1. Vorbereitung Untergrund

Um ein Durchscheinen des Untergrunds zu vermeiden, muss dieser eine homogene Färbung aufweisen. Er sollte sauber, glatt und fettfrei sein. Ölfarben sind abzuschleifen, Tapetenreste und Rauheiten zu entfernen, Löcher und Risse zu verspachteln. Um ein gutes Durchtrocknen der Fototapete zu erzielen, muss der Untergrund Feuchtigkeit aufnehmen können.

2. Vorbereitung Kleister

Verwenden Sie einen handelsüblichen Kleister für Vliestapeten gemäß der Anweisung auf der Kleisterverpackung.

3. Anzeichnen an der Wand

Da viele Mauern nicht exakt rechtwinklig sind, empfehlen wir von der Wandmitte aus zu tapezieren. Dazu mit Hilfe von Wasserwaage und Lot eine horizontale und eine vertikale Hilfslinie an die Wandmitte zeichnen.

4. Vorbereitung Wand

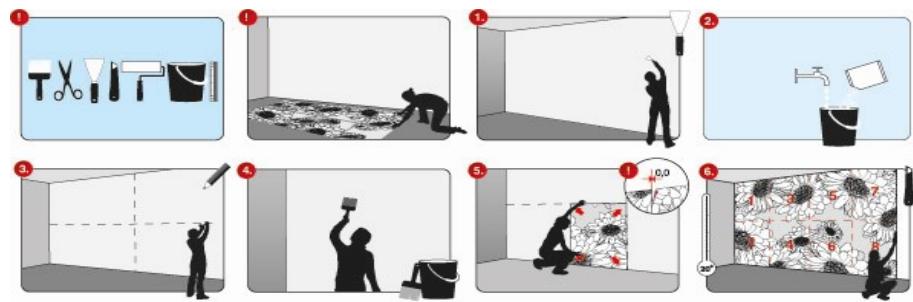
Vliestapeten werden in der einfachen Wandklebetechnik tapeziert: Der Kleister wird mit einer Streichrolle oder einem Quast gleichmäßig auf die Wand aufgetragen. Um eine gute Haftung der Kanten zu erreichen, die Wand etwas mehr als Bogenformat einkleistern.

5. Anbringung

Den trockenen Bogen an den Hilfslinien ansetzen und mit einem weichen sauberen Tuch oder einer weichen Rolle an die Wand drücken. Luftblasen von der Bogenmitte zu den Rändern hin ausstreichen. Stoß an Stoß die weiteren Bögen passgenau ansetzen und glattstreichen. Kleisterreste auf der Tapete sofort mit einem feuchten Schwamm entfernen.

6. Trocknung

Für ein optimales Tapezierergebnis muss das Trocknen langsam erfolgen. Arbeiten Sie daher bei einer Zimmertemperatur von ca. 18-20°C und vermeiden Sie Luftzug (im Winter mäßig heizen, Fenster geschlossen halten). Schneiden Sie überstehende Ränder nach der Trocknung mit einem Cuttermesser ab.



D Vlies-Fototapete

Gebrauchsanweisung

Alle Motive sind so gestaltet, dass sie an allen Seiten beschnitten werden können, ohne dass ein Verlust der Gesamtwirkung entsteht.

Wichtige Anmerkung:

Wir bemühen uns durch gezielte Qualitätskontrollen nur einwandfreie Ware zu versenden. Geringe farbliche Differenzen sind technisch bedingt. Bitte legen Sie das Motiv vor dem Kleben aus und überprüfen Sie es auf Farbunterschiede. Für nach dem Verkleben festgestellte Mängel können wir leider nicht haften.

1. Vorbereitung Untergrund

Um ein Durchscheinen des Untergrunds zu vermeiden, muss dieser eine homogene Färbung aufweisen. Er sollte sauber, glatt und fettfrei sein. Ölfarben sind abzuschleifen, Tapetenreste und Rauheiten zu entfernen, Löcher und Risse zu verspachteln. Um ein gutes Durchtrocknen der Fototapete zu erzielen, muss der Untergrund Feuchtigkeit aufnehmen können.

2. Vorbereitung Kleister

Verwenden Sie einen handelsüblichen Kleister für Vliestapeten gemäß der Anweisung auf der Kleisterverpackung.

3. Anzeichnen an der Wand

Da viele Mauern nicht exakt rechtwinklig sind, empfehlen wir von der Wandmitte aus zu tapezieren. Dazu mit Hilfe von Wasserwaage und Lot eine horizontale und eine vertikale Hilfslinie an die Wandmitte zeichnen.

4. Vorbereitung Wand

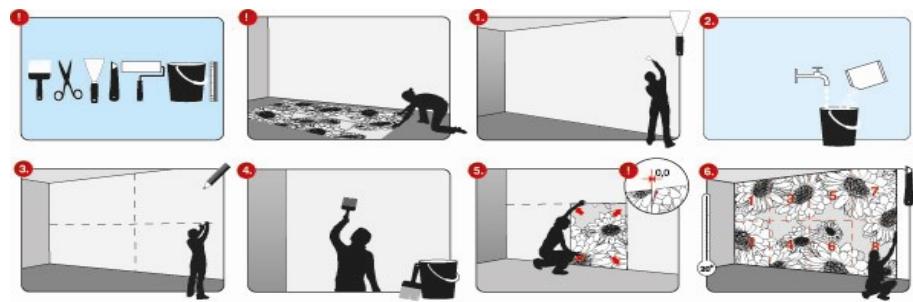
Vliestapeten werden in der einfachen Wandklebetechnik tapeziert: Der Kleister wird mit einer Streichrolle oder einem Quast gleichmäßig auf die Wand aufgetragen. Um eine gute Haftung der Kanten zu erreichen, die Wand etwas mehr als Bogenformat einkleistern.

5. Anbringung

Den trockenen Bogen an den Hilfslinien ansetzen und mit einem weichen sauberen Tuch oder einer weichen Rolle an die Wand drücken. Luftblasen von der Bogenmitte zu den Rändern hin ausstreichen. Stoß an Stoß die weiteren Bögen passgenau ansetzen und glattstreichen. Kleisterreste auf der Tapete sofort mit einem feuchten Schwamm entfernen.

6. Trocknung

Für ein optimales Tapezierergebnis muss das Trocknen langsam erfolgen. Arbeiten Sie daher bei einer Zimmertemperatur von ca. 18-20°C und vermeiden Sie Luftzug (im Winter mäßig heizen, Fenster geschlossen halten). Schneiden Sie überstehende Ränder nach der Trocknung mit einem Cuttermesser ab.



D Vlies-Fototapete

Gebrauchsanweisung

Alle Motive sind so gestaltet, dass sie an allen Seiten beschnitten werden können, ohne dass ein Verlust der Gesamtwirkung entsteht.

Wichtige Anmerkung:

Wir bemühen uns durch gezielte Qualitätskontrollen nur einwandfreie Ware zu versenden. Geringe farbliche Differenzen sind technisch bedingt. Bitte legen Sie das Motiv vor dem Kleben aus und überprüfen Sie es auf Farbunterschiede. Für nach dem Verkleben festgestellte Mängel können wir leider nicht haften.

1. Vorbereitung Untergrund

Um ein Durchscheinen des Untergrunds zu vermeiden, muss dieser eine homogene Färbung aufweisen. Er sollte sauber, glatt und fettfrei sein. Ölfarben sind abzuschleifen, Tapetenreste und Rauheiten zu entfernen, Löcher und Risse zu verspachteln. Um ein gutes Durchtrocknen der Fototapete zu erzielen, muss der Untergrund Feuchtigkeit aufnehmen können.

2. Vorbereitung Kleister

Verwenden Sie einen handelsüblichen Kleister für Vliestapeten gemäß der Anweisung auf der Kleisterverpackung.

3. Anzeichnen an der Wand

Da viele Mauern nicht exakt rechtwinklig sind, empfehlen wir von der Wandmitte aus zu tapezieren. Dazu mit Hilfe von Wasserwaage und Lot eine horizontale und eine vertikale Hilfslinie an die Wandmitte zeichnen.

4. Vorbereitung Wand

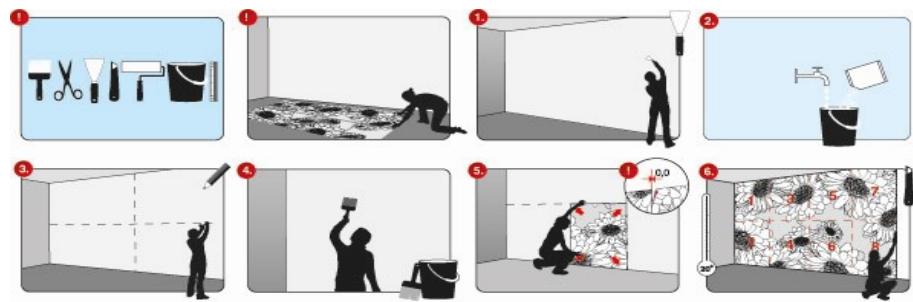
Vliestapeten werden in der einfachen Wandklebetechnik tapeziert: Der Kleister wird mit einer Streichrolle oder einem Quast gleichmäßig auf die Wand aufgetragen. Um eine gute Haftung der Kanten zu erreichen, die Wand etwas mehr als Bogenformat einkleistern.

5. Anbringung

Den trockenen Bogen an den Hilfslinien ansetzen und mit einem weichen sauberen Tuch oder einer weichen Rolle an die Wand drücken. Luftblasen von der Bogenmitte zu den Rändern hin ausstreichen. Stoß an Stoß die weiteren Bögen passgenau ansetzen und glattstreichen. Kleisterreste auf der Tapete sofort mit einem feuchten Schwamm entfernen.

6. Trocknung

Für ein optimales Tapezierergebnis muss das Trocknen langsam erfolgen. Arbeiten Sie daher bei einer Zimmertemperatur von ca. 18-20°C und vermeiden Sie Luftzug (im Winter mäßig heizen, Fenster geschlossen halten). Schneiden Sie überstehende Ränder nach der Trocknung mit einem Cuttermesser ab.



D Vlies-Fototapete

Gebrauchsanweisung

Alle Motive sind so gestaltet, dass sie an allen Seiten beschnitten werden können, ohne dass ein Verlust der Gesamtwirkung entsteht.

Wichtige Anmerkung:

Wir bemühen uns durch gezielte Qualitätskontrollen nur einwandfreie Ware zu versenden. Geringe farbliche Differenzen sind technisch bedingt. Bitte legen Sie das Motiv vor dem Kleben aus und überprüfen Sie es auf Farbunterschiede. Für nach dem Verkleben festgestellte Mängel können wir leider nicht haften.

1. Vorbereitung Untergrund

Um ein Durchscheinen des Untergrunds zu vermeiden, muss dieser eine homogene Färbung aufweisen. Er sollte sauber, glatt und fettfrei sein. Ölfarben sind abzuschleifen, Tapetenreste und Rauheiten zu entfernen, Löcher und Risse zu verspachteln. Um ein gutes Durchtrocknen der Fototapete zu erzielen, muss der Untergrund Feuchtigkeit aufnehmen können.

2. Vorbereitung Kleister

Verwenden Sie einen handelsüblichen Kleister für Vliestapeten gemäß der Anweisung auf der Kleisterverpackung.

3. Anzeichnen an der Wand

Da viele Mauern nicht exakt rechtwinklig sind, empfehlen wir von der Wandmitte aus zu tapezieren. Dazu mit Hilfe von Wasserwaage und Lot eine horizontale und eine vertikale Hilfslinie an die Wandmitte zeichnen.

4. Vorbereitung Wand

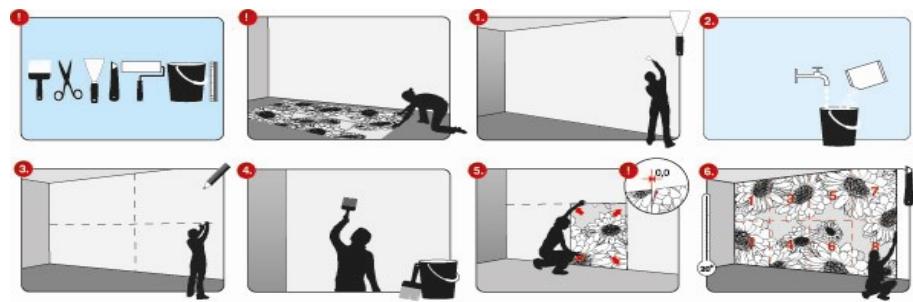
Vliestapeten werden in der einfachen Wandklebetechnik tapeziert: Der Kleister wird mit einer Streichrolle oder einem Quast gleichmäßig auf die Wand aufgetragen. Um eine gute Haftung der Kanten zu erreichen, die Wand etwas mehr als Bogenformat einkleistern.

5. Anbringung

Den trockenen Bogen an den Hilfslinien ansetzen und mit einem weichen sauberen Tuch oder einer weichen Rolle an die Wand drücken. Luftblasen von der Bogenmitte zu den Rändern hin ausstreichen. Stoß an Stoß die weiteren Bögen passgenau ansetzen und glattstreichen. Kleisterreste auf der Tapete sofort mit einem feuchten Schwamm entfernen.

6. Trocknung

Für ein optimales Tapezierergebnis muss das Trocknen langsam erfolgen. Arbeiten Sie daher bei einer Zimmertemperatur von ca. 18-20°C und vermeiden Sie Luftzug (im Winter mäßig heizen, Fenster geschlossen halten). Schneiden Sie überstehende Ränder nach der Trocknung mit einem Cuttermesser ab.



D Vlies-Fototapete

Gebrauchsanweisung

Alle Motive sind so gestaltet, dass sie an allen Seiten beschnitten werden können, ohne dass ein Verlust der Gesamtwirkung entsteht.

Wichtige Anmerkung:

Wir bemühen uns durch gezielte Qualitätskontrollen nur einwandfreie Ware zu versenden. Geringe farbliche Differenzen sind technisch bedingt. Bitte legen Sie das Motiv vor dem Kleben aus und überprüfen Sie es auf Farbunterschiede. Für nach dem Verkleben festgestellte Mängel können wir leider nicht haften.

1. Vorbereitung Untergrund

Um ein Durchscheinen des Untergrunds zu vermeiden, muss dieser eine homogene Färbung aufweisen. Er sollte sauber, glatt und fettfrei sein. Ölfarben sind abzuschleifen, Tapetenreste und Rauheiten zu entfernen, Löcher und Risse zu verspachteln. Um ein gutes Durchtrocknen der Fototapete zu erzielen, muss der Untergrund Feuchtigkeit aufnehmen können.

2. Vorbereitung Kleister

Verwenden Sie einen handelsüblichen Kleister für Vliestapeten gemäß der Anweisung auf der Kleisterverpackung.

3. Anzeichnen an der Wand

Da viele Mauern nicht exakt rechtwinklig sind, empfehlen wir von der Wandmitte aus zu tapezieren. Dazu mit Hilfe von Wasserwaage und Lot eine horizontale und eine vertikale Hilfslinie an die Wandmitte zeichnen.

4. Vorbereitung Wand

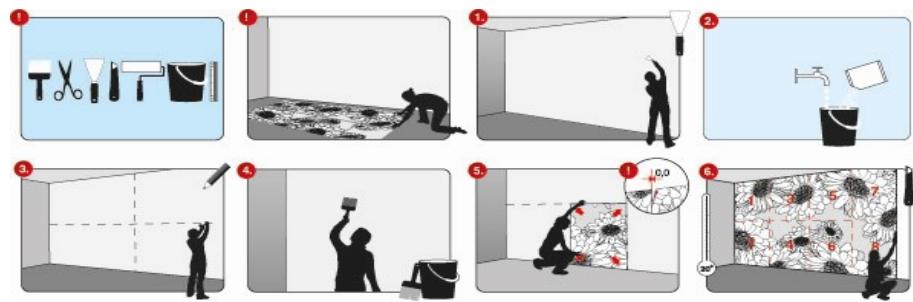
Vliestapeten werden in der einfachen Wandklebetechnik tapeziert: Der Kleister wird mit einer Streichrolle oder einem Quast gleichmäßig auf die Wand aufgetragen. Um eine gute Haftung der Kanten zu erreichen, die Wand etwas mehr als Bogenformat einkleistern.

5. Anbringung

Den trockenen Bogen an den Hilfslinien ansetzen und mit einem weichen sauberen Tuch oder einer weichen Rolle an die Wand drücken. Luftblasen von der Bogenmitte zu den Rändern hin ausstreichen. Stoß an Stoß die weiteren Bögen passgenau ansetzen und glattstreichen. Kleisterreste auf der Tapete sofort mit einem feuchten Schwamm entfernen.

6. Trocknung

Für ein optimales Tapezierergebnis muss das Trocknen langsam erfolgen. Arbeiten Sie daher bei einer Zimmertemperatur von ca. 18-20°C und vermeiden Sie Luftzug (im Winter mäßig heizen, Fenster geschlossen halten). Schneiden Sie überstehende Ränder nach der Trocknung mit einem Cuttermesser ab.



D Vlies-Fototapete

Gebrauchsanweisung

Alle Motive sind so gestaltet, dass sie an allen Seiten beschnitten werden können, ohne dass ein Verlust der Gesamtwirkung entsteht.

Wichtige Anmerkung:

Wir bemühen uns durch gezielte Qualitätskontrollen nur einwandfreie Ware zu versenden. Geringe farbliche Differenzen sind technisch bedingt. Bitte legen Sie das Motiv vor dem Kleben aus und überprüfen Sie es auf Farbunterschiede. Für nach dem Verkleben festgestellte Mängel können wir leider nicht haften.

1. Vorbereitung Untergrund

Um ein Durchscheinen des Untergrunds zu vermeiden, muss dieser eine homogene Färbung aufweisen. Er sollte sauber, glatt und fettfrei sein. Ölfarben sind abzuschleifen, Tapetenreste und Rauheiten zu entfernen, Löcher und Risse zu verspachteln. Um ein gutes Durchtrocknen der Fototapete zu erzielen, muss der Untergrund Feuchtigkeit aufnehmen können.

2. Vorbereitung Kleister

Verwenden Sie einen handelsüblichen Kleister für Vliestapeten gemäß der Anweisung auf der Kleisterverpackung.

3. Anzeichnen an der Wand

Da viele Mauern nicht exakt rechtwinklig sind, empfehlen wir von der Wandmitte aus zu tapezieren. Dazu mit Hilfe von Wasserwaage und Lot eine horizontale und eine vertikale Hilfslinie an die Wandmitte zeichnen.

4. Vorbereitung Wand

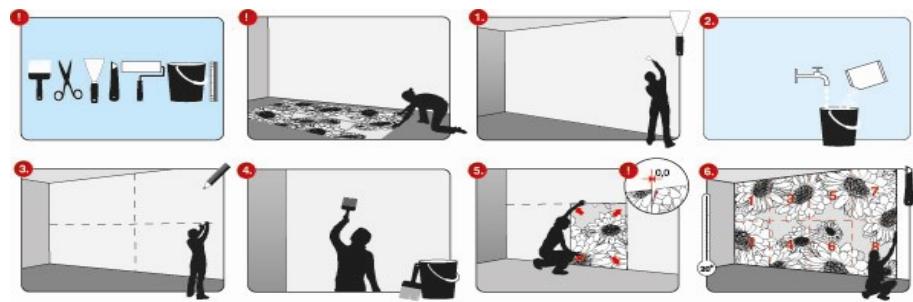
Vliestapeten werden in der einfachen Wandklebetechnik tapeziert: Der Kleister wird mit einer Streichrolle oder einem Quast gleichmäßig auf die Wand aufgetragen. Um eine gute Haftung der Kanten zu erreichen, die Wand etwas mehr als Bogenformat einkleistern.

5. Anbringung

Den trockenen Bogen an den Hilfslinien ansetzen und mit einem weichen sauberen Tuch oder einer weichen Rolle an die Wand drücken. Luftblasen von der Bogenmitte zu den Rändern hin ausstreichen. Stoß an Stoß die weiteren Bögen passgenau ansetzen und glattstreichen. Kleisterreste auf der Tapete sofort mit einem feuchten Schwamm entfernen.

6. Trocknung

Für ein optimales Tapezierergebnis muss das Trocknen langsam erfolgen. Arbeiten Sie daher bei einer Zimmertemperatur von ca. 18-20°C und vermeiden Sie Luftzug (im Winter mäßig heizen, Fenster geschlossen halten). Schneiden Sie überstehende Ränder nach der Trocknung mit einem Cuttermesser ab.



D Vlies-Fototapete

Gebrauchsanweisung

Alle Motive sind so gestaltet, dass sie an allen Seiten beschnitten werden können, ohne dass ein Verlust der Gesamtwirkung entsteht.

Wichtige Anmerkung:

Wir bemühen uns durch gezielte Qualitätskontrollen nur einwandfreie Ware zu versenden. Geringe farbliche Differenzen sind technisch bedingt. Bitte legen Sie das Motiv vor dem Kleben aus und überprüfen Sie es auf Farbunterschiede. Für nach dem Verkleben festgestellte Mängel können wir leider nicht haften.

1. Vorbereitung Untergrund

Um ein Durchscheinen des Untergrunds zu vermeiden, muss dieser eine homogene Färbung aufweisen. Er sollte sauber, glatt und fettfrei sein. Ölfarben sind abzuschleifen, Tapetenreste und Rauheiten zu entfernen, Löcher und Risse zu verspachteln. Um ein gutes Durchtrocknen der Fototapete zu erzielen, muss der Untergrund Feuchtigkeit aufnehmen können.

2. Vorbereitung Kleister

Verwenden Sie einen handelsüblichen Kleister für Vliestapeten gemäß der Anweisung auf der Kleisterverpackung.

3. Anzeichnen an der Wand

Da viele Mauern nicht exakt rechtwinklig sind, empfehlen wir von der Wandmitte aus zu tapezieren. Dazu mit Hilfe von Wasserwaage und Lot eine horizontale und eine vertikale Hilfslinie an die Wandmitte zeichnen.

4. Vorbereitung Wand

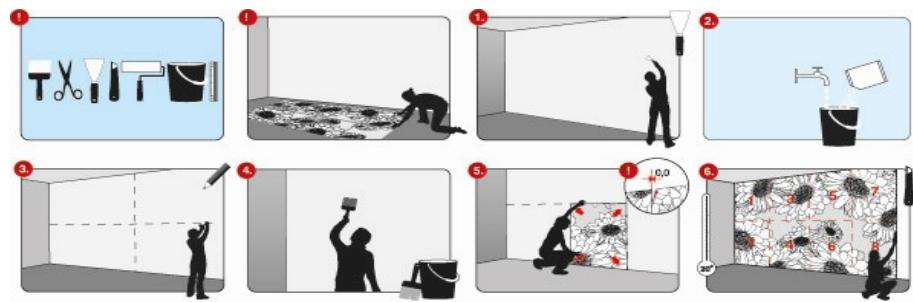
Vliestapeten werden in der einfachen Wandklebetechnik tapeziert: Der Kleister wird mit einer Streichrolle oder einem Quast gleichmäßig auf die Wand aufgetragen. Um eine gute Haftung der Kanten zu erreichen, die Wand etwas mehr als Bogenformat einkleistern.

5. Anbringung

Den trockenen Bogen an den Hilfslinien ansetzen und mit einem weichen sauberen Tuch oder einer weichen Rolle an die Wand drücken. Luftblasen von der Bogenmitte zu den Rändern hin ausstreichen. Stoß an Stoß die weiteren Bögen passgenau ansetzen und glattstreichen. Kleisterreste auf der Tapete sofort mit einem feuchten Schwamm entfernen.

6. Trocknung

Für ein optimales Tapezierergebnis muss das Trocknen langsam erfolgen. Arbeiten Sie daher bei einer Zimmertemperatur von ca. 18-20°C und vermeiden Sie Luftzug (im Winter mäßig heizen, Fenster geschlossen halten). Schneiden Sie überstehende Ränder nach der Trocknung mit einem Cuttermesser ab.



D Vlies-Fototapete

Gebrauchsanweisung

Alle Motive sind so gestaltet, dass sie an allen Seiten beschnitten werden können, ohne dass ein Verlust der Gesamtwirkung entsteht.

Wichtige Anmerkung:

Wir bemühen uns durch gezielte Qualitätskontrollen nur einwandfreie Ware zu versenden. Geringe farbliche Differenzen sind technisch bedingt. Bitte legen Sie das Motiv vor dem Kleben aus und überprüfen Sie es auf Farbunterschiede. Für nach dem Verkleben festgestellte Mängel können wir leider nicht haften.

1. Vorbereitung Untergrund

Um ein Durchscheinen des Untergrunds zu vermeiden, muss dieser eine homogene Färbung aufweisen. Er sollte sauber, glatt und fettfrei sein. Ölfarben sind abzuschleifen, Tapetenreste und Rauheiten zu entfernen, Löcher und Risse zu verspachteln. Um ein gutes Durchtrocknen der Fototapete zu erzielen, muss der Untergrund Feuchtigkeit aufnehmen können.

2. Vorbereitung Kleister

Verwenden Sie einen handelsüblichen Kleister für Vliestapeten gemäß der Anweisung auf der Kleisterverpackung.

3. Anzeichnen an der Wand

Da viele Mauern nicht exakt rechtwinklig sind, empfehlen wir von der Wandmitte aus zu tapezieren. Dazu mit Hilfe von Wasserwaage und Lot eine horizontale und eine vertikale Hilfslinie an die Wandmitte zeichnen.

4. Vorbereitung Wand

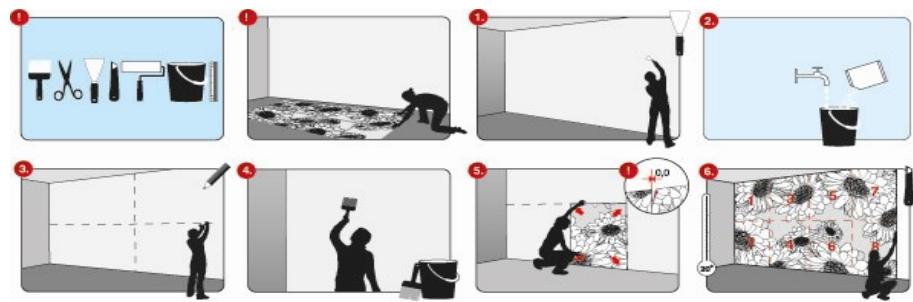
Vliestapeten werden in der einfachen Wandklebetechnik tapeziert: Der Kleister wird mit einer Streichrolle oder einem Quast gleichmäßig auf die Wand aufgetragen. Um eine gute Haftung der Kanten zu erreichen, die Wand etwas mehr als Bogenformat einkleistern.

5. Anbringung

Den trockenen Bogen an den Hilfslinien ansetzen und mit einem weichen sauberen Tuch oder einer weichen Rolle an die Wand drücken. Luftblasen von der Bogenmitte zu den Rändern hin ausstreichen. Stoß an Stoß die weiteren Bögen passgenau ansetzen und glattstreichen. Kleisterreste auf der Tapete sofort mit einem feuchten Schwamm entfernen.

6. Trocknung

Für ein optimales Tapezierergebnis muss das Trocknen langsam erfolgen. Arbeiten Sie daher bei einer Zimmertemperatur von ca. 18-20°C und vermeiden Sie Luftzug (im Winter mäßig heizen, Fenster geschlossen halten). Schneiden Sie überstehende Ränder nach der Trocknung mit einem Cuttermesser ab.



D Vlies-Fototapete

Gebrauchsanweisung

Alle Motive sind so gestaltet, dass sie an allen Seiten beschnitten werden können, ohne dass ein Verlust der Gesamtwirkung entsteht.

Wichtige Anmerkung:

Wir bemühen uns durch gezielte Qualitätskontrollen nur einwandfreie Ware zu versenden. Geringe farbliche Differenzen sind technisch bedingt. Bitte legen Sie das Motiv vor dem Kleben aus und überprüfen Sie es auf Farbunterschiede. Für nach dem Verkleben festgestellte Mängel können wir leider nicht haften.

1. Vorbereitung Untergrund

Um ein Durchscheinen des Untergrunds zu vermeiden, muss dieser eine homogene Färbung aufweisen. Er sollte sauber, glatt und fettfrei sein. Ölfarben sind abzuschleifen, Tapetenreste und Rauheiten zu entfernen, Löcher und Risse zu verspachteln. Um ein gutes Durchtrocknen der Fototapete zu erzielen, muss der Untergrund Feuchtigkeit aufnehmen können.

2. Vorbereitung Kleister

Verwenden Sie einen handelsüblichen Kleister für Vliestapeten gemäß der Anweisung auf der Kleisterverpackung.

3. Anzeichnen an der Wand

Da viele Mauern nicht exakt rechtwinklig sind, empfehlen wir von der Wandmitte aus zu tapezieren. Dazu mit Hilfe von Wasserwaage und Lot eine horizontale und eine vertikale Hilfslinie an die Wandmitte zeichnen.

4. Vorbereitung Wand

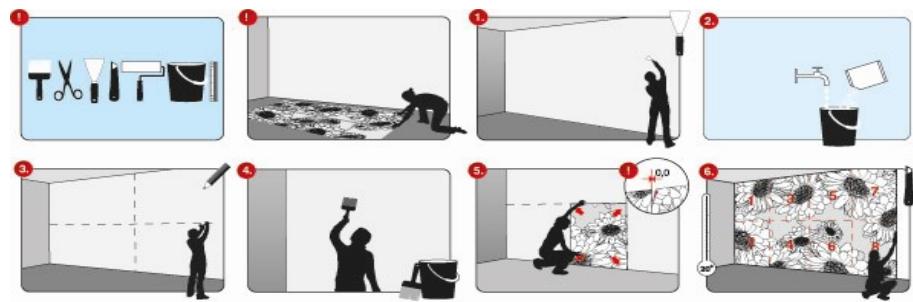
Vliestapeten werden in der einfachen Wandklebetechnik tapeziert: Der Kleister wird mit einer Streichrolle oder einem Quast gleichmäßig auf die Wand aufgetragen. Um eine gute Haftung der Kanten zu erreichen, die Wand etwas mehr als Bogenformat einkleistern.

5. Anbringung

Den trockenen Bogen an den Hilfslinien ansetzen und mit einem weichen sauberen Tuch oder einer weichen Rolle an die Wand drücken. Luftblasen von der Bogenmitte zu den Rändern hin ausstreichen. Stoß an Stoß die weiteren Bögen passgenau ansetzen und glattstreichen. Kleisterreste auf der Tapete sofort mit einem feuchten Schwamm entfernen.

6. Trocknung

Für ein optimales Tapezierergebnis muss das Trocknen langsam erfolgen. Arbeiten Sie daher bei einer Zimmertemperatur von ca. 18-20°C und vermeiden Sie Luftzug (im Winter mäßig heizen, Fenster geschlossen halten). Schneiden Sie überstehende Ränder nach der Trocknung mit einem Cuttermesser ab.



D Vlies-Fototapete

Gebrauchsanweisung

Alle Motive sind so gestaltet, dass sie an allen Seiten beschnitten werden können, ohne dass ein Verlust der Gesamtwirkung entsteht.

Wichtige Anmerkung:

Wir bemühen uns durch gezielte Qualitätskontrollen nur einwandfreie Ware zu versenden. Geringe farbliche Differenzen sind technisch bedingt. Bitte legen Sie das Motiv vor dem Kleben aus und überprüfen Sie es auf Farbunterschiede. Für nach dem Verkleben festgestellte Mängel können wir leider nicht haften.

1. Vorbereitung Untergrund

Um ein Durchscheinen des Untergrunds zu vermeiden, muss dieser eine homogene Färbung aufweisen. Er sollte sauber, glatt und fettfrei sein. Ölfarben sind abzuschleifen, Tapetenreste und Rauheiten zu entfernen, Löcher und Risse zu verspachteln. Um ein gutes Durchtrocknen der Fototapete zu erzielen, muss der Untergrund Feuchtigkeit aufnehmen können.

2. Vorbereitung Kleister

Verwenden Sie einen handelsüblichen Kleister für Vliestapeten gemäß der Anweisung auf der Kleisterverpackung.

3. Anzeichnen an der Wand

Da viele Mauern nicht exakt rechtwinklig sind, empfehlen wir von der Wandmitte aus zu tapezieren. Dazu mit Hilfe von Wasserwaage und Lot eine horizontale und eine vertikale Hilfslinie an die Wandmitte zeichnen.

4. Vorbereitung Wand

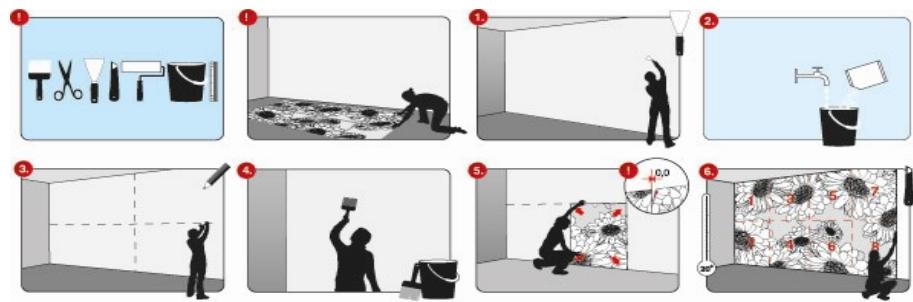
Vliestapeten werden in der einfachen Wandklebetechnik tapeziert: Der Kleister wird mit einer Streichrolle oder einem Quast gleichmäßig auf die Wand aufgetragen. Um eine gute Haftung der Kanten zu erreichen, die Wand etwas mehr als Bogenformat einkleistern.

5. Anbringung

Den trockenen Bogen an den Hilfslinien ansetzen und mit einem weichen sauberen Tuch oder einer weichen Rolle an die Wand drücken. Luftblasen von der Bogenmitte zu den Rändern hin ausstreichen. Stoß an Stoß die weiteren Bögen passgenau ansetzen und glattstreichen. Kleisterreste auf der Tapete sofort mit einem feuchten Schwamm entfernen.

6. Trocknung

Für ein optimales Tapezierergebnis muss das Trocknen langsam erfolgen. Arbeiten Sie daher bei einer Zimmertemperatur von ca. 18-20°C und vermeiden Sie Luftzug (im Winter mäßig heizen, Fenster geschlossen halten). Schneiden Sie überstehende Ränder nach der Trocknung mit einem Cuttermesser ab.



D Vlies-Fototapete

Gebrauchsanweisung

Alle Motive sind so gestaltet, dass sie an allen Seiten beschnitten werden können, ohne dass ein Verlust der Gesamtwirkung entsteht.

Wichtige Anmerkung:

Wir bemühen uns durch gezielte Qualitätskontrollen nur einwandfreie Ware zu versenden. Geringe farbliche Differenzen sind technisch bedingt. Bitte legen Sie das Motiv vor dem Kleben aus und überprüfen Sie es auf Farbunterschiede. Für nach dem Verkleben festgestellte Mängel können wir leider nicht haften.

1. Vorbereitung Untergrund

Um ein Durchscheinen des Untergrunds zu vermeiden, muss dieser eine homogene Färbung aufweisen. Er sollte sauber, glatt und fettfrei sein. Ölfarben sind abzuschleifen, Tapetenreste und Rauheiten zu entfernen, Löcher und Risse zu verspachteln. Um ein gutes Durchtrocknen der Fototapete zu erzielen, muss der Untergrund Feuchtigkeit aufnehmen können.

2. Vorbereitung Kleister

Verwenden Sie einen handelsüblichen Kleister für Vliestapeten gemäß der Anweisung auf der Kleisterverpackung.

3. Anzeichnen an der Wand

Da viele Mauern nicht exakt rechtwinklig sind, empfehlen wir von der Wandmitte aus zu tapezieren. Dazu mit Hilfe von Wasserwaage und Lot eine horizontale und eine vertikale Hilfslinie an die Wandmitte zeichnen.

4. Vorbereitung Wand

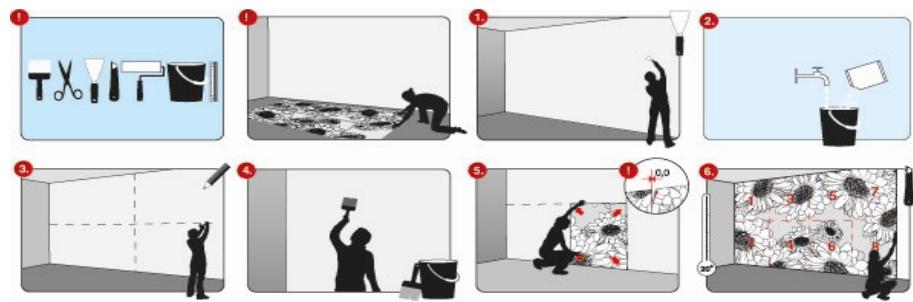
Vliestapeten werden in der einfachen Wandklebetechnik tapeziert: Der Kleister wird mit einer Streichrolle oder einem Quast gleichmäßig auf die Wand aufgetragen. Um eine gute Haftung der Kanten zu erreichen, die Wand etwas mehr als Bogenformat einkleistern.

5. Anbringung

Den trockenen Bogen an den Hilfslinien ansetzen und mit einem weichen sauberen Tuch oder einer weichen Rolle an die Wand drücken. Luftblasen von der Bogenmitte zu den Rändern hin ausstreichen. Stoß an Stoß die weiteren Bögen passgenau ansetzen und glattstreichen. Kleisterreste auf der Tapete sofort mit einem feuchten Schwamm entfernen.

6. Trocknung

Für ein optimales Tapezierergebnis muss das Trocknen langsam erfolgen. Arbeiten Sie daher bei einer Zimmertemperatur von ca. 18-20°C und vermeiden Sie Luftzug (im Winter mäßig heizen, Fenster geschlossen halten). Schneiden Sie überstehende Ränder nach der Trocknung mit einem Cuttermesser ab.



D Vlies-Fototapete

Gebrauchsanweisung

Alle Motive sind so gestaltet, dass sie an allen Seiten beschnitten werden können, ohne dass ein Verlust der Gesamtwirkung entsteht.

Wichtige Anmerkung:

Wir bemühen uns durch gezielte Qualitätskontrollen nur einwandfreie Ware zu versenden. Geringe farbliche Differenzen sind technisch bedingt. Bitte legen Sie das Motiv vor dem Kleben aus und überprüfen Sie es auf Farbunterschiede. Für nach dem Verkleben festgestellte Mängel können wir leider nicht haften.

1. Vorbereitung Untergrund

Um ein Durchscheinen des Untergrunds zu vermeiden, muss dieser eine homogene Färbung aufweisen. Er sollte sauber, glatt und fettfrei sein. Ölfarben sind abzuschleifen, Tapetenreste und Rauheiten zu entfernen, Löcher und Risse zu verspachteln. Um ein gutes Durchtrocknen der Fototapete zu erzielen, muss der Untergrund Feuchtigkeit aufnehmen können.

2. Vorbereitung Kleister

Verwenden Sie einen handelsüblichen Kleister für Vliestapeten gemäß der Anweisung auf der Kleisterverpackung.

3. Anzeichnen an der Wand

Da viele Mauern nicht exakt rechtwinklig sind, empfehlen wir von der Wandmitte aus zu tapezieren. Dazu mit Hilfe von Wasserwaage und Lot eine horizontale und eine vertikale Hilfslinie an die Wandmitte zeichnen.

4. Vorbereitung Wand

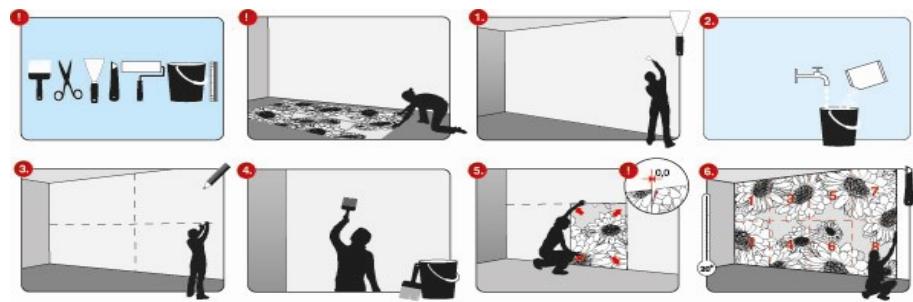
Vliestapeten werden in der einfachen Wandklebetechnik tapeziert: Der Kleister wird mit einer Streichrolle oder einem Quast gleichmäßig auf die Wand aufgetragen. Um eine gute Haftung der Kanten zu erreichen, die Wand etwas mehr als Bogenformat einkleistern.

5. Anbringung

Den trockenen Bogen an den Hilfslinien ansetzen und mit einem weichen sauberen Tuch oder einer weichen Rolle an die Wand drücken. Luftblasen von der Bogenmitte zu den Rändern hin ausstreichen. Stoß an Stoß die weiteren Bögen passgenau ansetzen und glattstreichen. Kleisterreste auf der Tapete sofort mit einem feuchten Schwamm entfernen.

6. Trocknung

Für ein optimales Tapezierergebnis muss das Trocknen langsam erfolgen. Arbeiten Sie daher bei einer Zimmertemperatur von ca. 18-20°C und vermeiden Sie Luftzug (im Winter mäßig heizen, Fenster geschlossen halten). Schneiden Sie überstehende Ränder nach der Trocknung mit einem Cuttermesser ab.



D Vlies-Fototapete

Gebrauchsanweisung

Alle Motive sind so gestaltet, dass sie an allen Seiten beschnitten werden können, ohne dass ein Verlust der Gesamtwirkung entsteht.

Wichtige Anmerkung:

Wir bemühen uns durch gezielte Qualitätskontrollen nur einwandfreie Ware zu versenden. Geringe farbliche Differenzen sind technisch bedingt. Bitte legen Sie das Motiv vor dem Kleben aus und überprüfen Sie es auf Farbunterschiede. Für nach dem Verkleben festgestellte Mängel können wir leider nicht haften.

1. Vorbereitung Untergrund

Um ein Durchscheinen des Untergrunds zu vermeiden, muss dieser eine homogene Färbung aufweisen. Er sollte sauber, glatt und fettfrei sein. Ölfarben sind abzuschleifen, Tapetenreste und Rauheiten zu entfernen, Löcher und Risse zu verspachteln. Um ein gutes Durchtrocknen der Fototapete zu erzielen, muss der Untergrund Feuchtigkeit aufnehmen können.

2. Vorbereitung Kleister

Verwenden Sie einen handelsüblichen Kleister für Vliestapeten gemäß der Anweisung auf der Kleisterverpackung.

3. Anzeichnen an der Wand

Da viele Mauern nicht exakt rechtwinklig sind, empfehlen wir von der Wandmitte aus zu tapezieren. Dazu mit Hilfe von Wasserwaage und Lot eine horizontale und eine vertikale Hilfslinie an die Wandmitte zeichnen.

4. Vorbereitung Wand

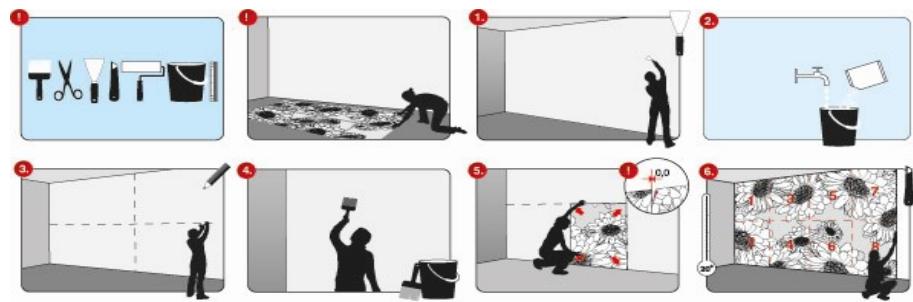
Vliestapeten werden in der einfachen Wandklebetechnik tapeziert: Der Kleister wird mit einer Streichrolle oder einem Quast gleichmäßig auf die Wand aufgetragen. Um eine gute Haftung der Kanten zu erreichen, die Wand etwas mehr als Bogenformat einkleistern.

5. Anbringung

Den trockenen Bogen an den Hilfslinien ansetzen und mit einem weichen sauberen Tuch oder einer weichen Rolle an die Wand drücken. Luftblasen von der Bogenmitte zu den Rändern hin ausstreichen. Stoß an Stoß die weiteren Bögen passgenau ansetzen und glattstreichen. Kleisterreste auf der Tapete sofort mit einem feuchten Schwamm entfernen.

6. Trocknung

Für ein optimales Tapezierergebnis muss das Trocknen langsam erfolgen. Arbeiten Sie daher bei einer Zimmertemperatur von ca. 18-20°C und vermeiden Sie Luftzug (im Winter mäßig heizen, Fenster geschlossen halten). Schneiden Sie überstehende Ränder nach der Trocknung mit einem Cuttermesser ab.



D Vlies-Fototapete

Gebrauchsanweisung

Alle Motive sind so gestaltet, dass sie an allen Seiten beschnitten werden können, ohne dass ein Verlust der Gesamtwirkung entsteht.

Wichtige Anmerkung:

Wir bemühen uns durch gezielte Qualitätskontrollen nur einwandfreie Ware zu versenden. Geringe farbliche Differenzen sind technisch bedingt. Bitte legen Sie das Motiv vor dem Kleben aus und überprüfen Sie es auf Farbunterschiede. Für nach dem Verkleben festgestellte Mängel können wir leider nicht haften.

1. Vorbereitung Untergrund

Um ein Durchscheinen des Untergrunds zu vermeiden, muss dieser eine homogene Färbung aufweisen. Er sollte sauber, glatt und fettfrei sein. Ölfarben sind abzuschleifen, Tapetenreste und Rauheiten zu entfernen, Löcher und Risse zu verspachteln. Um ein gutes Durchtrocknen der Fototapete zu erzielen, muss der Untergrund Feuchtigkeit aufnehmen können.

2. Vorbereitung Kleister

Verwenden Sie einen handelsüblichen Kleister für Vliestapeten gemäß der Anweisung auf der Kleisterverpackung.

3. Anzeichnen an der Wand

Da viele Mauern nicht exakt rechtwinklig sind, empfehlen wir von der Wandmitte aus zu tapezieren. Dazu mit Hilfe von Wasserwaage und Lot eine horizontale und eine vertikale Hilfslinie an die Wandmitte zeichnen.

4. Vorbereitung Wand

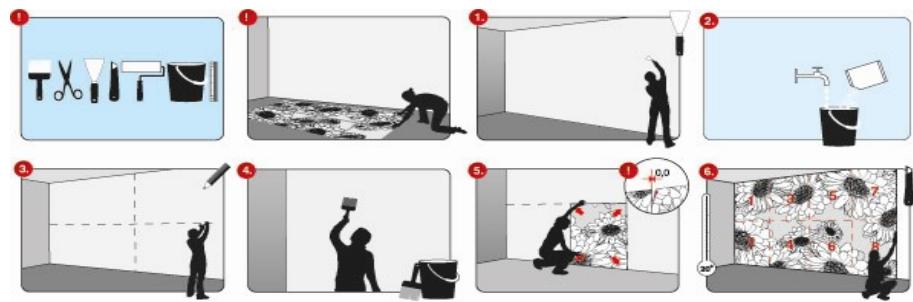
Vliestapeten werden in der einfachen Wandklebetechnik tapeziert: Der Kleister wird mit einer Streichrolle oder einem Quast gleichmäßig auf die Wand aufgetragen. Um eine gute Haftung der Kanten zu erreichen, die Wand etwas mehr als Bogenformat einkleistern.

5. Anbringung

Den trockenen Bogen an den Hilfslinien ansetzen und mit einem weichen sauberen Tuch oder einer weichen Rolle an die Wand drücken. Luftblasen von der Bogenmitte zu den Rändern hin ausstreichen. Stoß an Stoß die weiteren Bögen passgenau ansetzen und glattstreichen. Kleisterreste auf der Tapete sofort mit einem feuchten Schwamm entfernen.

6. Trocknung

Für ein optimales Tapezierergebnis muss das Trocknen langsam erfolgen. Arbeiten Sie daher bei einer Zimmertemperatur von ca. 18-20°C und vermeiden Sie Luftzug (im Winter mäßig heizen, Fenster geschlossen halten). Schneiden Sie überstehende Ränder nach der Trocknung mit einem Cuttermesser ab.



D Vlies-Fototapete

Gebrauchsanweisung

Alle Motive sind so gestaltet, dass sie an allen Seiten beschnitten werden können, ohne dass ein Verlust der Gesamtwirkung entsteht.

Wichtige Anmerkung:

Wir bemühen uns durch gezielte Qualitätskontrollen nur einwandfreie Ware zu versenden. Geringe farbliche Differenzen sind technisch bedingt. Bitte legen Sie das Motiv vor dem Kleben aus und überprüfen Sie es auf Farbunterschiede. Für nach dem Verkleben festgestellte Mängel können wir leider nicht haften.

1. Vorbereitung Untergrund

Um ein Durchscheinen des Untergrunds zu vermeiden, muss dieser eine homogene Färbung aufweisen. Er sollte sauber, glatt und fettfrei sein. Ölfarben sind abzuschleifen, Tapetenreste und Rauheiten zu entfernen, Löcher und Risse zu verspachteln. Um ein gutes Durchtrocknen der Fototapete zu erzielen, muss der Untergrund Feuchtigkeit aufnehmen können.

2. Vorbereitung Kleister

Verwenden Sie einen handelsüblichen Kleister für Vliestapeten gemäß der Anweisung auf der Kleisterverpackung.

3. Anzeichnen an der Wand

Da viele Mauern nicht exakt rechtwinklig sind, empfehlen wir von der Wandmitte aus zu tapezieren. Dazu mit Hilfe von Wasserwaage und Lot eine horizontale und eine vertikale Hilfslinie an die Wandmitte zeichnen.

4. Vorbereitung Wand

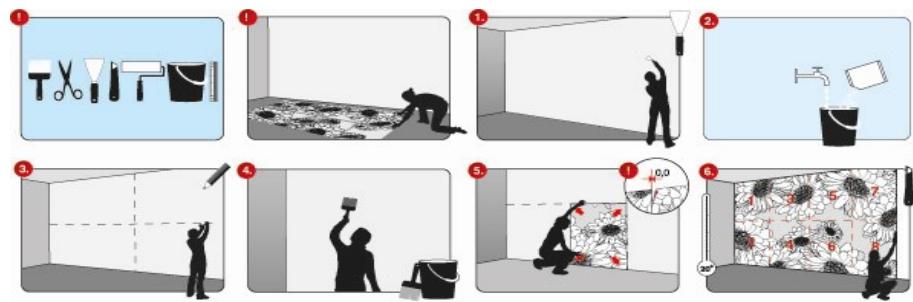
Vliestapeten werden in der einfachen Wandklebetechnik tapeziert: Der Kleister wird mit einer Streichrolle oder einem Quast gleichmäßig auf die Wand aufgetragen. Um eine gute Haftung der Kanten zu erreichen, die Wand etwas mehr als Bogenformat einkleistern.

5. Anbringung

Den trockenen Bogen an den Hilfslinien ansetzen und mit einem weichen sauberen Tuch oder einer weichen Rolle an die Wand drücken. Luftblasen von der Bogenmitte zu den Rändern hin ausstreichen. Stoß an Stoß die weiteren Bögen passgenau ansetzen und glattstreichen. Kleisterreste auf der Tapete sofort mit einem feuchten Schwamm entfernen.

6. Trocknung

Für ein optimales Tapezierergebnis muss das Trocknen langsam erfolgen. Arbeiten Sie daher bei einer Zimmertemperatur von ca. 18-20°C und vermeiden Sie Luftzug (im Winter mäßig heizen, Fenster geschlossen halten). Schneiden Sie überstehende Ränder nach der Trocknung mit einem Cuttermesser ab.



D Vlies-Fototapete

Gebrauchsanweisung

Alle Motive sind so gestaltet, dass sie an allen Seiten beschnitten werden können, ohne dass ein Verlust der Gesamtwirkung entsteht.

Wichtige Anmerkung:

Wir bemühen uns durch gezielte Qualitätskontrollen nur einwandfreie Ware zu versenden. Geringe farbliche Differenzen sind technisch bedingt. Bitte legen Sie das Motiv vor dem Kleben aus und überprüfen Sie es auf Farbunterschiede. Für nach dem Verkleben festgestellte Mängel können wir leider nicht haften.

1. Vorbereitung Untergrund

Um ein Durchscheinen des Untergrunds zu vermeiden, muss dieser eine homogene Färbung aufweisen. Er sollte sauber, glatt und fettfrei sein. Ölfarben sind abzuschleifen, Tapetenreste und Rauheiten zu entfernen, Löcher und Risse zu verspachteln. Um ein gutes Durchtrocknen der Fototapete zu erzielen, muss der Untergrund Feuchtigkeit aufnehmen können.

2. Vorbereitung Kleister

Verwenden Sie einen handelsüblichen Kleister für Vliestapeten gemäß der Anweisung auf der Kleisterverpackung.

3. Anzeichnen an der Wand

Da viele Mauern nicht exakt rechtwinklig sind, empfehlen wir von der Wandmitte aus zu tapezieren. Dazu mit Hilfe von Wasserwaage und Lot eine horizontale und eine vertikale Hilfslinie an die Wandmitte zeichnen.

4. Vorbereitung Wand

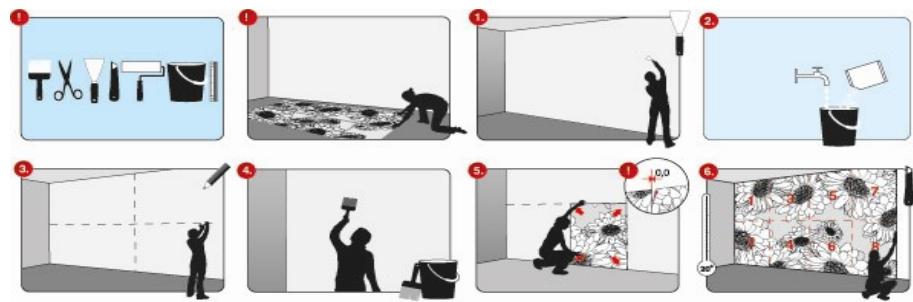
Vliestapeten werden in der einfachen Wandklebetechnik tapeziert: Der Kleister wird mit einer Streichrolle oder einem Quast gleichmäßig auf die Wand aufgetragen. Um eine gute Haftung der Kanten zu erreichen, die Wand etwas mehr als Bogenformat einkleistern.

5. Anbringung

Den trockenen Bogen an den Hilfslinien ansetzen und mit einem weichen sauberen Tuch oder einer weichen Rolle an die Wand drücken. Luftblasen von der Bogenmitte zu den Rändern hin ausstreichen. Stoß an Stoß die weiteren Bögen passgenau ansetzen und glattstreichen. Kleisterreste auf der Tapete sofort mit einem feuchten Schwamm entfernen.

6. Trocknung

Für ein optimales Tapezierergebnis muss das Trocknen langsam erfolgen. Arbeiten Sie daher bei einer Zimmertemperatur von ca. 18-20°C und vermeiden Sie Luftzug (im Winter mäßig heizen, Fenster geschlossen halten). Schneiden Sie überstehende Ränder nach der Trocknung mit einem Cuttermesser ab.



D Vlies-Fototapete

Gebrauchsanweisung

Alle Motive sind so gestaltet, dass sie an allen Seiten beschnitten werden können, ohne dass ein Verlust der Gesamtwirkung entsteht.

Wichtige Anmerkung:

Wir bemühen uns durch gezielte Qualitätskontrollen nur einwandfreie Ware zu versenden. Geringe farbliche Differenzen sind technisch bedingt. Bitte legen Sie das Motiv vor dem Kleben aus und überprüfen Sie es auf Farbunterschiede. Für nach dem Verkleben festgestellte Mängel können wir leider nicht haften.

1. Vorbereitung Untergrund

Um ein Durchscheinen des Untergrunds zu vermeiden, muss dieser eine homogene Färbung aufweisen. Er sollte sauber, glatt und fettfrei sein. Ölfarben sind abzuschleifen, Tapetenreste und Rauheiten zu entfernen, Löcher und Risse zu verspachteln. Um ein gutes Durchtrocknen der Fototapete zu erzielen, muss der Untergrund Feuchtigkeit aufnehmen können.

2. Vorbereitung Kleister

Verwenden Sie einen handelsüblichen Kleister für Vliestapeten gemäß der Anweisung auf der Kleisterverpackung.

3. Anzeichnen an der Wand

Da viele Mauern nicht exakt rechtwinklig sind, empfehlen wir von der Wandmitte aus zu tapezieren. Dazu mit Hilfe von Wasserwaage und Lot eine horizontale und eine vertikale Hilfslinie an die Wandmitte zeichnen.

4. Vorbereitung Wand

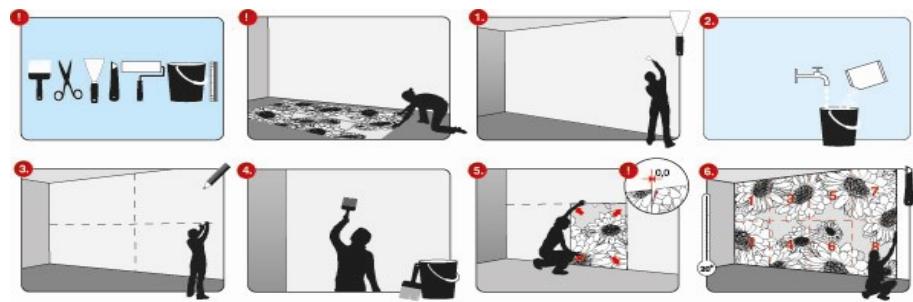
Vliestapeten werden in der einfachen Wandklebetechnik tapeziert: Der Kleister wird mit einer Streichrolle oder einem Quast gleichmäßig auf die Wand aufgetragen. Um eine gute Haftung der Kanten zu erreichen, die Wand etwas mehr als Bogenformat einkleistern.

5. Anbringung

Den trockenen Bogen an den Hilfslinien ansetzen und mit einem weichen sauberen Tuch oder einer weichen Rolle an die Wand drücken. Luftblasen von der Bogenmitte zu den Rändern hin ausstreichen. Stoß an Stoß die weiteren Bögen passgenau ansetzen und glattstreichen. Kleisterreste auf der Tapete sofort mit einem feuchten Schwamm entfernen.

6. Trocknung

Für ein optimales Tapezierergebnis muss das Trocknen langsam erfolgen. Arbeiten Sie daher bei einer Zimmertemperatur von ca. 18-20°C und vermeiden Sie Luftzug (im Winter mäßig heizen, Fenster geschlossen halten). Schneiden Sie überstehende Ränder nach der Trocknung mit einem Cuttermesser ab.



D Vlies-Fototapete

Gebrauchsanweisung

Alle Motive sind so gestaltet, dass sie an allen Seiten beschnitten werden können, ohne dass ein Verlust der Gesamtwirkung entsteht.

Wichtige Anmerkung:

Wir bemühen uns durch gezielte Qualitätskontrollen nur einwandfreie Ware zu versenden. Geringe farbliche Differenzen sind technisch bedingt. Bitte legen Sie das Motiv vor dem Kleben aus und überprüfen Sie es auf Farbunterschiede. Für nach dem Verkleben festgestellte Mängel können wir leider nicht haften.

1. Vorbereitung Untergrund

Um ein Durchscheinen des Untergrunds zu vermeiden, muss dieser eine homogene Färbung aufweisen. Er sollte sauber, glatt und fettfrei sein. Ölfarben sind abzuschleifen, Tapetenreste und Rauheiten zu entfernen, Löcher und Risse zu verspachteln. Um ein gutes Durchtrocknen der Fototapete zu erzielen, muss der Untergrund Feuchtigkeit aufnehmen können.

2. Vorbereitung Kleister

Verwenden Sie einen handelsüblichen Kleister für Vliestapeten gemäß der Anweisung auf der Kleisterverpackung.

3. Anzeichnen an der Wand

Da viele Mauern nicht exakt rechtwinklig sind, empfehlen wir von der Wandmitte aus zu tapezieren. Dazu mit Hilfe von Wasserwaage und Lot eine horizontale und eine vertikale Hilfslinie an die Wandmitte zeichnen.

4. Vorbereitung Wand

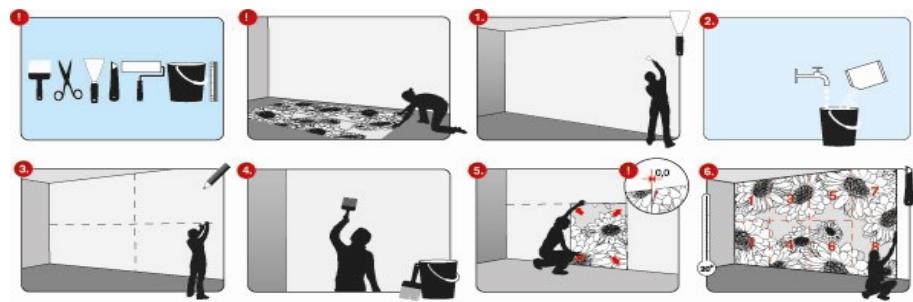
Vliestapeten werden in der einfachen Wandklebetechnik tapeziert: Der Kleister wird mit einer Streichrolle oder einem Quast gleichmäßig auf die Wand aufgetragen. Um eine gute Haftung der Kanten zu erreichen, die Wand etwas mehr als Bogenformat einkleistern.

5. Anbringung

Den trockenen Bogen an den Hilfslinien ansetzen und mit einem weichen sauberen Tuch oder einer weichen Rolle an die Wand drücken. Luftblasen von der Bogenmitte zu den Rändern hin ausstreichen. Stoß an Stoß die weiteren Bögen passgenau ansetzen und glattstreichen. Kleisterreste auf der Tapete sofort mit einem feuchten Schwamm entfernen.

6. Trocknung

Für ein optimales Tapezierergebnis muss das Trocknen langsam erfolgen. Arbeiten Sie daher bei einer Zimmertemperatur von ca. 18-20°C und vermeiden Sie Luftzug (im Winter mäßig heizen, Fenster geschlossen halten). Schneiden Sie überstehende Ränder nach der Trocknung mit einem Cuttermesser ab.



D Vlies-Fototapete

Gebrauchsanweisung

Alle Motive sind so gestaltet, dass sie an allen Seiten beschnitten werden können, ohne dass ein Verlust der Gesamtwirkung entsteht.

Wichtige Anmerkung:

Wir bemühen uns durch gezielte Qualitätskontrollen nur einwandfreie Ware zu versenden. Geringe farbliche Differenzen sind technisch bedingt. Bitte legen Sie das Motiv vor dem Kleben aus und überprüfen Sie es auf Farbunterschiede. Für nach dem Verkleben festgestellte Mängel können wir leider nicht haften.

1. Vorbereitung Untergrund

Um ein Durchscheinen des Untergrunds zu vermeiden, muss dieser eine homogene Färbung aufweisen. Er sollte sauber, glatt und fettfrei sein. Ölfarben sind abzuschleifen, Tapetenreste und Rauheiten zu entfernen, Löcher und Risse zu verspachteln. Um ein gutes Durchtrocknen der Fototapete zu erzielen, muss der Untergrund Feuchtigkeit aufnehmen können.

2. Vorbereitung Kleister

Verwenden Sie einen handelsüblichen Kleister für Vliestapeten gemäß der Anweisung auf der Kleisterverpackung.

3. Anzeichnen an der Wand

Da viele Mauern nicht exakt rechtwinklig sind, empfehlen wir von der Wandmitte aus zu tapezieren. Dazu mit Hilfe von Wasserwaage und Lot eine horizontale und eine vertikale Hilfslinie an die Wandmitte zeichnen.

4. Vorbereitung Wand

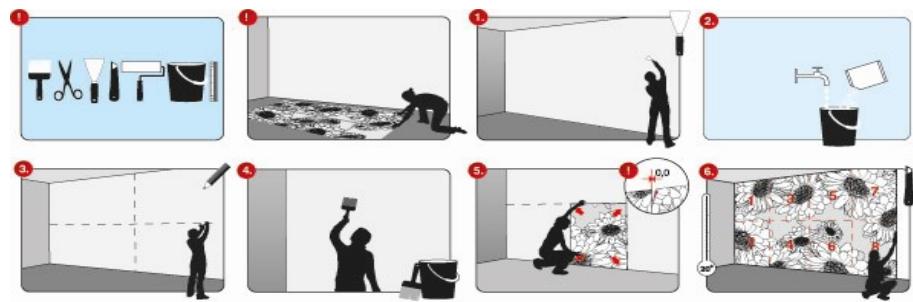
Vliestapeten werden in der einfachen Wandklebetechnik tapeziert: Der Kleister wird mit einer Streichrolle oder einem Quast gleichmäßig auf die Wand aufgetragen. Um eine gute Haftung der Kanten zu erreichen, die Wand etwas mehr als Bogenformat einkleistern.

5. Anbringung

Den trockenen Bogen an den Hilfslinien ansetzen und mit einem weichen sauberen Tuch oder einer weichen Rolle an die Wand drücken. Luftblasen von der Bogenmitte zu den Rändern hin ausstreichen. Stoß an Stoß die weiteren Bögen passgenau ansetzen und glattstreichen. Kleisterreste auf der Tapete sofort mit einem feuchten Schwamm entfernen.

6. Trocknung

Für ein optimales Tapezierergebnis muss das Trocknen langsam erfolgen. Arbeiten Sie daher bei einer Zimmertemperatur von ca. 18-20°C und vermeiden Sie Luftzug (im Winter mäßig heizen, Fenster geschlossen halten). Schneiden Sie überstehende Ränder nach der Trocknung mit einem Cuttermesser ab.



D Vlies-Fototapete

Gebrauchsanweisung

Alle Motive sind so gestaltet, dass sie an allen Seiten beschnitten werden können, ohne dass ein Verlust der Gesamtwirkung entsteht.

Wichtige Anmerkung:

Wir bemühen uns durch gezielte Qualitätskontrollen nur einwandfreie Ware zu versenden. Geringe farbliche Differenzen sind technisch bedingt. Bitte legen Sie das Motiv vor dem Kleben aus und überprüfen Sie es auf Farbunterschiede. Für nach dem Verkleben festgestellte Mängel können wir leider nicht haften.

1. Vorbereitung Untergrund

Um ein Durchscheinen des Untergrunds zu vermeiden, muss dieser eine homogene Färbung aufweisen. Er sollte sauber, glatt und fettfrei sein. Ölfarben sind abzuschleifen, Tapetenreste und Rauheiten zu entfernen, Löcher und Risse zu verspachteln. Um ein gutes Durchtrocknen der Fototapete zu erzielen, muss der Untergrund Feuchtigkeit aufnehmen können.

2. Vorbereitung Kleister

Verwenden Sie einen handelsüblichen Kleister für Vliestapeten gemäß der Anweisung auf der Kleisterverpackung.

3. Anzeichnen an der Wand

Da viele Mauern nicht exakt rechtwinklig sind, empfehlen wir von der Wandmitte aus zu tapezieren. Dazu mit Hilfe von Wasserwaage und Lot eine horizontale und eine vertikale Hilfslinie an die Wandmitte zeichnen.

4. Vorbereitung Wand

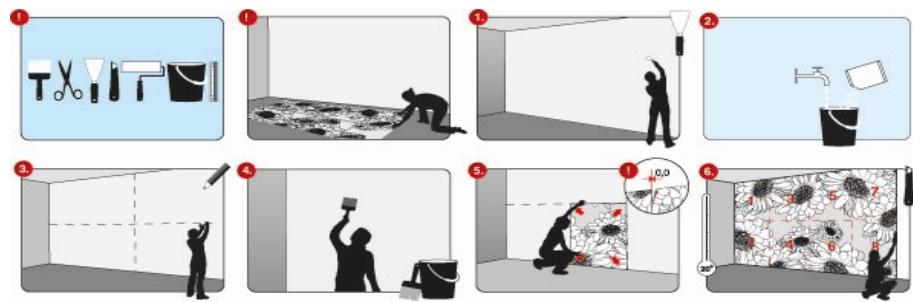
Vliestapeten werden in der einfachen Wandklebetechnik tapeziert: Der Kleister wird mit einer Streichrolle oder einem Quast gleichmäßig auf die Wand aufgetragen. Um eine gute Haftung der Kanten zu erreichen, die Wand etwas mehr als Bogenformat einkleistern.

5. Anbringung

Den trockenen Bogen an den Hilfslinien ansetzen und mit einem weichen sauberen Tuch oder einer weichen Rolle an die Wand drücken. Luftblasen von der Bogenmitte zu den Rändern hin ausstreichen. Stoß an Stoß die weiteren Bögen passgenau ansetzen und glattstreichen. Kleisterreste auf der Tapete sofort mit einem feuchten Schwamm entfernen.

6. Trocknung

Für ein optimales Tapezierergebnis muss das Trocknen langsam erfolgen. Arbeiten Sie daher bei einer Zimmertemperatur von ca. 18-20°C und vermeiden Sie Luftzug (im Winter mäßig heizen, Fenster geschlossen halten). Schneiden Sie überstehende Ränder nach der Trocknung mit einem Cuttermesser ab.



D Vlies-Fototapete

Gebrauchsanweisung

Alle Motive sind so gestaltet, dass sie an allen Seiten beschnitten werden können, ohne dass ein Verlust der Gesamtwirkung entsteht.

Wichtige Anmerkung:

Wir bemühen uns durch gezielte Qualitätskontrollen nur einwandfreie Ware zu versenden. Geringe farbliche Differenzen sind technisch bedingt. Bitte legen Sie das Motiv vor dem Kleben aus und überprüfen Sie es auf Farbunterschiede. Für nach dem Verkleben festgestellte Mängel können wir leider nicht haften.

1. Vorbereitung Untergrund

Um ein Durchscheinen des Untergrunds zu vermeiden, muss dieser eine homogene Färbung aufweisen. Er sollte sauber, glatt und fettfrei sein. Ölfarben sind abzuschleifen, Tapetenreste und Rauheiten zu entfernen, Löcher und Risse zu verspachteln. Um ein gutes Durchtrocknen der Fototapete zu erzielen, muss der Untergrund Feuchtigkeit aufnehmen können.

2. Vorbereitung Kleister

Verwenden Sie einen handelsüblichen Kleister für Vliestapeten gemäß der Anweisung auf der Kleisterverpackung.

3. Anzeichnen an der Wand

Da viele Mauern nicht exakt rechtwinklig sind, empfehlen wir von der Wandmitte aus zu tapezieren. Dazu mit Hilfe von Wasserwaage und Lot eine horizontale und eine vertikale Hilfslinie an die Wandmitte zeichnen.

4. Vorbereitung Wand

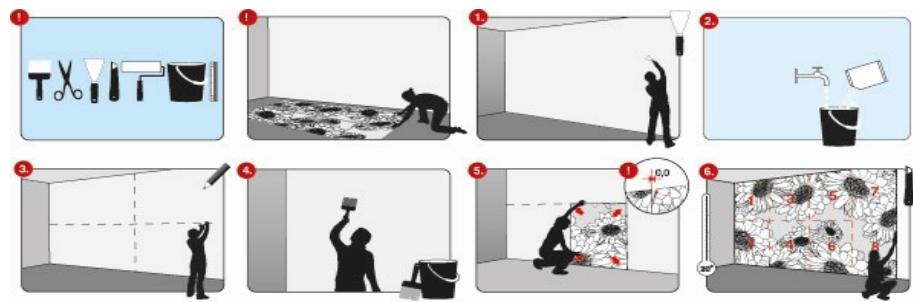
Vliestapeten werden in der einfachen Wandklebetechnik tapeziert: Der Kleister wird mit einer Streichrolle oder einem Quast gleichmäßig auf die Wand aufgetragen. Um eine gute Haftung der Kanten zu erreichen, die Wand etwas mehr als Bogenformat einkleistern.

5. Anbringung

Den trockenen Bogen an den Hilfslinien ansetzen und mit einem weichen sauberen Tuch oder einer weichen Rolle an die Wand drücken. Luftblasen von der Bogenmitte zu den Rändern hin ausstreichen. Stoß an Stoß die weiteren Bögen passgenau ansetzen und glattstreichen. Kleisterreste auf der Tapete sofort mit einem feuchten Schwamm entfernen.

6. Trocknung

Für ein optimales Tapezierergebnis muss das Trocknen langsam erfolgen. Arbeiten Sie daher bei einer Zimmertemperatur von ca. 18-20°C und vermeiden Sie Luftzug (im Winter mäßig heizen, Fenster geschlossen halten). Schneiden Sie überstehende Ränder nach der Trocknung mit einem Cuttermesser ab.



D Vlies-Fototapete

Gebrauchsanweisung

Alle Motive sind so gestaltet, dass sie an allen Seiten beschnitten werden können, ohne dass ein Verlust der Gesamtwirkung entsteht.

Wichtige Anmerkung:

Wir bemühen uns durch gezielte Qualitätskontrollen nur einwandfreie Ware zu versenden. Geringe farbliche Differenzen sind technisch bedingt. Bitte legen Sie das Motiv vor dem Kleben aus und überprüfen Sie es auf Farbunterschiede. Für nach dem Verkleben festgestellte Mängel können wir leider nicht haften.

1. Vorbereitung Untergrund

Um ein Durchscheinen des Untergrunds zu vermeiden, muss dieser eine homogene Färbung aufweisen. Er sollte sauber, glatt und fettfrei sein. Ölfarben sind abzuschleifen, Tapetenreste und Rauheiten zu entfernen, Löcher und Risse zu verspachteln. Um ein gutes Durchtrocknen der Fototapete zu erzielen, muss der Untergrund Feuchtigkeit aufnehmen können.

2. Vorbereitung Kleister

Verwenden Sie einen handelsüblichen Kleister für Vliestapeten gemäß der Anweisung auf der Kleisterverpackung.

3. Anzeichnen an der Wand

Da viele Mauern nicht exakt rechtwinklig sind, empfehlen wir von der Wandmitte aus zu tapezieren. Dazu mit Hilfe von Wasserwaage und Lot eine horizontale und eine vertikale Hilfslinie an die Wandmitte zeichnen.

4. Vorbereitung Wand

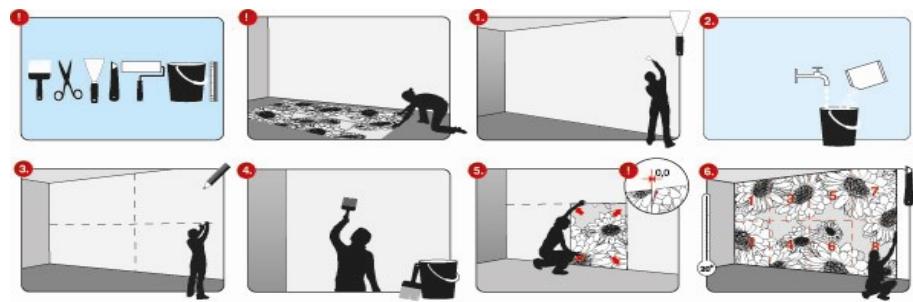
Vliestapeten werden in der einfachen Wandklebetechnik tapeziert: Der Kleister wird mit einer Streichrolle oder einem Quast gleichmäßig auf die Wand aufgetragen. Um eine gute Haftung der Kanten zu erreichen, die Wand etwas mehr als Bogenformat einkleistern.

5. Anbringung

Den trockenen Bogen an den Hilfslinien ansetzen und mit einem weichen sauberen Tuch oder einer weichen Rolle an die Wand drücken. Luftblasen von der Bogenmitte zu den Rändern hin ausstreichen. Stoß an Stoß die weiteren Bögen passgenau ansetzen und glattstreichen. Kleisterreste auf der Tapete sofort mit einem feuchten Schwamm entfernen.

6. Trocknung

Für ein optimales Tapezierergebnis muss das Trocknen langsam erfolgen. Arbeiten Sie daher bei einer Zimmertemperatur von ca. 18-20°C und vermeiden Sie Luftzug (im Winter mäßig heizen, Fenster geschlossen halten). Schneiden Sie überstehende Ränder nach der Trocknung mit einem Cuttermesser ab.



D Vlies-Fototapete

Gebrauchsanweisung

Alle Motive sind so gestaltet, dass sie an allen Seiten beschnitten werden können, ohne dass ein Verlust der Gesamtwirkung entsteht.

Wichtige Anmerkung:

Wir bemühen uns durch gezielte Qualitätskontrollen nur einwandfreie Ware zu versenden. Geringe farbliche Differenzen sind technisch bedingt. Bitte legen Sie das Motiv vor dem Kleben aus und überprüfen Sie es auf Farbunterschiede. Für nach dem Verkleben festgestellte Mängel können wir leider nicht haften.

1. Vorbereitung Untergrund

Um ein Durchscheinen des Untergrunds zu vermeiden, muss dieser eine homogene Färbung aufweisen. Er sollte sauber, glatt und fettfrei sein. Ölfarben sind abzuschleifen, Tapetenreste und Rauheiten zu entfernen, Löcher und Risse zu verspachteln. Um ein gutes Durchtrocknen der Fototapete zu erzielen, muss der Untergrund Feuchtigkeit aufnehmen können.

2. Vorbereitung Kleister

Verwenden Sie einen handelsüblichen Kleister für Vliestapeten gemäß der Anweisung auf der Kleisterverpackung.

3. Anzeichnen an der Wand

Da viele Mauern nicht exakt rechtwinklig sind, empfehlen wir von der Wandmitte aus zu tapezieren. Dazu mit Hilfe von Wasserwaage und Lot eine horizontale und eine vertikale Hilfslinie an die Wandmitte zeichnen.

4. Vorbereitung Wand

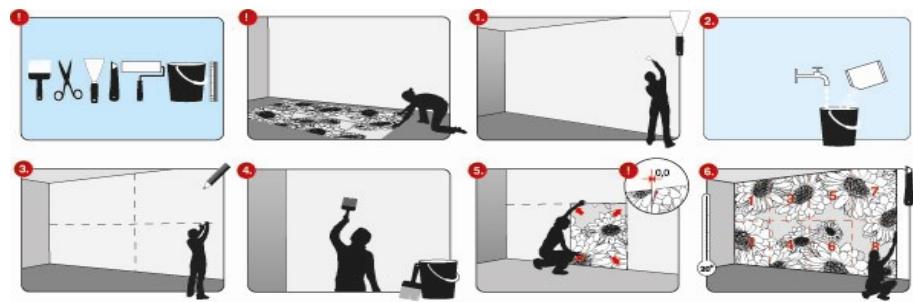
Vliestapeten werden in der einfachen Wandklebetechnik tapeziert: Der Kleister wird mit einer Streichrolle oder einem Quast gleichmäßig auf die Wand aufgetragen. Um eine gute Haftung der Kanten zu erreichen, die Wand etwas mehr als Bogenformat einkleistern.

5. Anbringung

Den trockenen Bogen an den Hilfslinien ansetzen und mit einem weichen sauberen Tuch oder einer weichen Rolle an die Wand drücken. Luftblasen von der Bogenmitte zu den Rändern hin ausstreichen. Stoß an Stoß die weiteren Bögen passgenau ansetzen und glattstreichen. Kleisterreste auf der Tapete sofort mit einem feuchten Schwamm entfernen.

6. Trocknung

Für ein optimales Tapezierergebnis muss das Trocknen langsam erfolgen. Arbeiten Sie daher bei einer Zimmertemperatur von ca. 18-20°C und vermeiden Sie Luftzug (im Winter mäßig heizen, Fenster geschlossen halten). Schneiden Sie überstehende Ränder nach der Trocknung mit einem Cuttermesser ab.



D Vlies-Fototapete

Gebrauchsanweisung

Alle Motive sind so gestaltet, dass sie an allen Seiten beschnitten werden können, ohne dass ein Verlust der Gesamtwirkung entsteht.

Wichtige Anmerkung:

Wir bemühen uns durch gezielte Qualitätskontrollen nur einwandfreie Ware zu versenden. Geringe farbliche Differenzen sind technisch bedingt. Bitte legen Sie das Motiv vor dem Kleben aus und überprüfen Sie es auf Farbunterschiede. Für nach dem Verkleben festgestellte Mängel können wir leider nicht haften.

1. Vorbereitung Untergrund

Um ein Durchscheinen des Untergrunds zu vermeiden, muss dieser eine homogene Färbung aufweisen. Er sollte sauber, glatt und fettfrei sein. Ölfarben sind abzuschleifen, Tapetenreste und Rauheiten zu entfernen, Löcher und Risse zu verspachteln. Um ein gutes Durchtrocknen der Fototapete zu erzielen, muss der Untergrund Feuchtigkeit aufnehmen können.

2. Vorbereitung Kleister

Verwenden Sie einen handelsüblichen Kleister für Vliestapeten gemäß der Anweisung auf der Kleisterverpackung.

3. Anzeichnen an der Wand

Da viele Mauern nicht exakt rechtwinklig sind, empfehlen wir von der Wandmitte aus zu tapezieren. Dazu mit Hilfe von Wasserwaage und Lot eine horizontale und eine vertikale Hilfslinie an die Wandmitte zeichnen.

4. Vorbereitung Wand

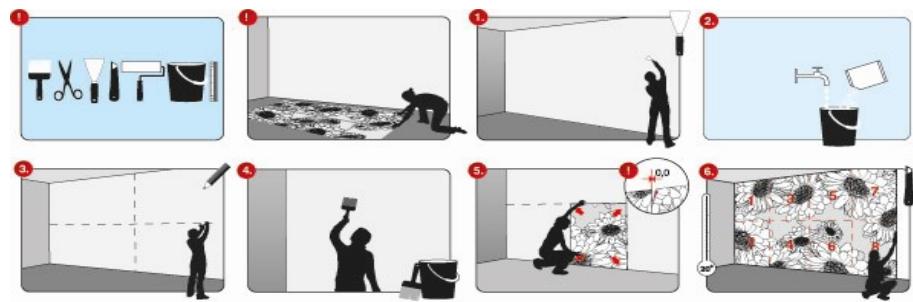
Vliestapeten werden in der einfachen Wandklebetechnik tapeziert: Der Kleister wird mit einer Streichrolle oder einem Quast gleichmäßig auf die Wand aufgetragen. Um eine gute Haftung der Kanten zu erreichen, die Wand etwas mehr als Bogenformat einkleistern.

5. Anbringung

Den trockenen Bogen an den Hilfslinien ansetzen und mit einem weichen sauberen Tuch oder einer weichen Rolle an die Wand drücken. Luftblasen von der Bogenmitte zu den Rändern hin ausstreichen. Stoß an Stoß die weiteren Bögen passgenau ansetzen und glattstreichen. Kleisterreste auf der Tapete sofort mit einem feuchten Schwamm entfernen.

6. Trocknung

Für ein optimales Tapezierergebnis muss das Trocknen langsam erfolgen. Arbeiten Sie daher bei einer Zimmertemperatur von ca. 18-20°C und vermeiden Sie Luftzug (im Winter mäßig heizen, Fenster geschlossen halten). Schneiden Sie überstehende Ränder nach der Trocknung mit einem Cuttermesser ab.



D Vlies-Fototapete

Gebrauchsanweisung

Alle Motive sind so gestaltet, dass sie an allen Seiten beschnitten werden können, ohne dass ein Verlust der Gesamtwirkung entsteht.

Wichtige Anmerkung:

Wir bemühen uns durch gezielte Qualitätskontrollen nur einwandfreie Ware zu versenden. Geringe farbliche Differenzen sind technisch bedingt. Bitte legen Sie das Motiv vor dem Kleben aus und überprüfen Sie es auf Farbunterschiede. Für nach dem Verkleben festgestellte Mängel können wir leider nicht haften.

1. Vorbereitung Untergrund

Um ein Durchscheinen des Untergrunds zu vermeiden, muss dieser eine homogene Färbung aufweisen. Er sollte sauber, glatt und fettfrei sein. Ölfarben sind abzuschleifen, Tapetenreste und Rauheiten zu entfernen, Löcher und Risse zu verspachteln. Um ein gutes Durchtrocknen der Fototapete zu erzielen, muss der Untergrund Feuchtigkeit aufnehmen können.

2. Vorbereitung Kleister

Verwenden Sie einen handelsüblichen Kleister für Vliestapeten gemäß der Anweisung auf der Kleisterverpackung.

3. Anzeichnen an der Wand

Da viele Mauern nicht exakt rechtwinklig sind, empfehlen wir von der Wandmitte aus zu tapezieren. Dazu mit Hilfe von Wasserwaage und Lot eine horizontale und eine vertikale Hilfslinie an die Wandmitte zeichnen.

4. Vorbereitung Wand

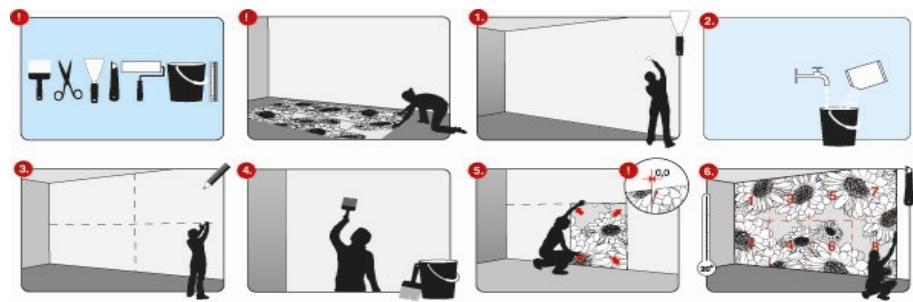
Vliestapeten werden in der einfachen Wandklebetechnik tapeziert: Der Kleister wird mit einer Streichrolle oder einem Quast gleichmäßig auf die Wand aufgetragen. Um eine gute Haftung der Kanten zu erreichen, die Wand etwas mehr als Bogenformat einkleistern.

5. Anbringung

Den trockenen Bogen an den Hilfslinien ansetzen und mit einem weichen sauberen Tuch oder einer weichen Rolle an die Wand drücken. Luftblasen von der Bogenmitte zu den Rändern hin ausstreichen. Stoß an Stoß die weiteren Bögen passgenau ansetzen und glattstreichen. Kleisterreste auf der Tapete sofort mit einem feuchten Schwamm entfernen.

6. Trocknung

Für ein optimales Tapezierergebnis muss das Trocknen langsam erfolgen. Arbeiten Sie daher bei einer Zimmertemperatur von ca. 18-20°C und vermeiden Sie Luftzug (im Winter mäßig heizen, Fenster geschlossen halten). Schneiden Sie überstehende Ränder nach der Trocknung mit einem Cuttermesser ab.



D Vlies-Fototapete

Gebrauchsanweisung

Alle Motive sind so gestaltet, dass sie an allen Seiten beschnitten werden können, ohne dass ein Verlust der Gesamtwirkung entsteht.

Wichtige Anmerkung:

Wir bemühen uns durch gezielte Qualitätskontrollen nur einwandfreie Ware zu versenden. Geringe farbliche Differenzen sind technisch bedingt. Bitte legen Sie das Motiv vor dem Kleben aus und überprüfen Sie es auf Farbunterschiede. Für nach dem Verkleben festgestellte Mängel können wir leider nicht haften.

1. Vorbereitung Untergrund

Um ein Durchscheinen des Untergrunds zu vermeiden, muss dieser eine homogene Färbung aufweisen. Er sollte sauber, glatt und fettfrei sein. Ölfarben sind abzuschleifen, Tapetenreste und Rauheiten zu entfernen, Löcher und Risse zu verspachteln. Um ein gutes Durchtrocknen der Fototapete zu erzielen, muss der Untergrund Feuchtigkeit aufnehmen können.

2. Vorbereitung Kleister

Verwenden Sie einen handelsüblichen Kleister für Vliestapeten gemäß der Anweisung auf der Kleisterverpackung.

3. Anzeichnen an der Wand

Da viele Mauern nicht exakt rechtwinklig sind, empfehlen wir von der Wandmitte aus zu tapezieren. Dazu mit Hilfe von Wasserwaage und Lot eine horizontale und eine vertikale Hilfslinie an die Wandmitte zeichnen.

4. Vorbereitung Wand

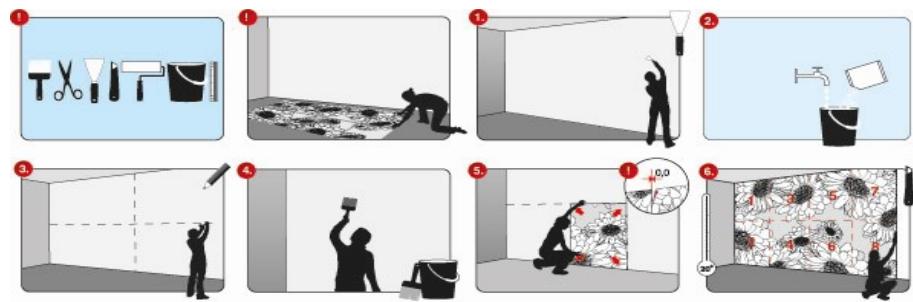
Vliestapeten werden in der einfachen Wandklebetechnik tapeziert: Der Kleister wird mit einer Streichrolle oder einem Quast gleichmäßig auf die Wand aufgetragen. Um eine gute Haftung der Kanten zu erreichen, die Wand etwas mehr als Bogenformat einkleistern.

5. Anbringung

Den trockenen Bogen an den Hilfslinien ansetzen und mit einem weichen sauberen Tuch oder einer weichen Rolle an die Wand drücken. Luftblasen von der Bogenmitte zu den Rändern hin ausstreichen. Stoß an Stoß die weiteren Bögen passgenau ansetzen und glattstreichen. Kleisterreste auf der Tapete sofort mit einem feuchten Schwamm entfernen.

6. Trocknung

Für ein optimales Tapezierergebnis muss das Trocknen langsam erfolgen. Arbeiten Sie daher bei einer Zimmertemperatur von ca. 18-20°C und vermeiden Sie Luftzug (im Winter mäßig heizen, Fenster geschlossen halten). Schneiden Sie überstehende Ränder nach der Trocknung mit einem Cuttermesser ab.



D Vlies-Fototapete

Gebrauchsanweisung

Alle Motive sind so gestaltet, dass sie an allen Seiten beschnitten werden können, ohne dass ein Verlust der Gesamtwirkung entsteht.

Wichtige Anmerkung:

Wir bemühen uns durch gezielte Qualitätskontrollen nur einwandfreie Ware zu versenden. Geringe farbliche Differenzen sind technisch bedingt. Bitte legen Sie das Motiv vor dem Kleben aus und überprüfen Sie es auf Farbunterschiede. Für nach dem Verkleben festgestellte Mängel können wir leider nicht haften.

1. Vorbereitung Untergrund

Um ein Durchscheinen des Untergrunds zu vermeiden, muss dieser eine homogene Färbung aufweisen. Er sollte sauber, glatt und fettfrei sein. Ölfarben sind abzuschleifen, Tapetenreste und Rauheiten zu entfernen, Löcher und Risse zu verspachteln. Um ein gutes Durchtrocknen der Fototapete zu erzielen, muss der Untergrund Feuchtigkeit aufnehmen können.

2. Vorbereitung Kleister

Verwenden Sie einen handelsüblichen Kleister für Vliestapeten gemäß der Anweisung auf der Kleisterverpackung.

3. Anzeichnen an der Wand

Da viele Mauern nicht exakt rechtwinklig sind, empfehlen wir von der Wandmitte aus zu tapezieren. Dazu mit Hilfe von Wasserwaage und Lot eine horizontale und eine vertikale Hilfslinie an die Wandmitte zeichnen.

4. Vorbereitung Wand

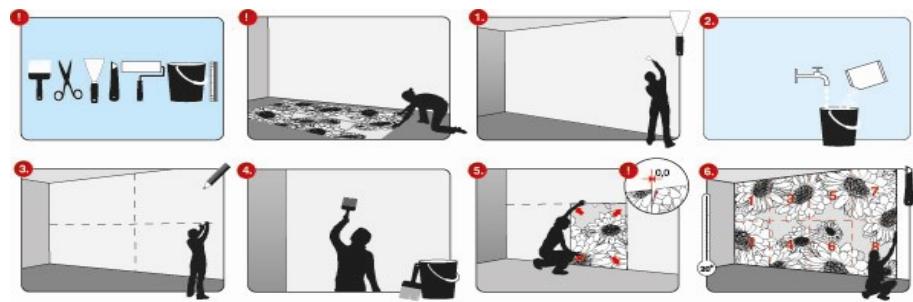
Vliestapeten werden in der einfachen Wandklebetechnik tapeziert: Der Kleister wird mit einer Streichrolle oder einem Quast gleichmäßig auf die Wand aufgetragen. Um eine gute Haftung der Kanten zu erreichen, die Wand etwas mehr als Bogenformat einkleistern.

5. Anbringung

Den trockenen Bogen an den Hilfslinien ansetzen und mit einem weichen sauberen Tuch oder einer weichen Rolle an die Wand drücken. Luftblasen von der Bogenmitte zu den Rändern hin ausstreichen. Stoß an Stoß die weiteren Bögen passgenau ansetzen und glattstreichen. Kleisterreste auf der Tapete sofort mit einem feuchten Schwamm entfernen.

6. Trocknung

Für ein optimales Tapezierergebnis muss das Trocknen langsam erfolgen. Arbeiten Sie daher bei einer Zimmertemperatur von ca. 18-20°C und vermeiden Sie Luftzug (im Winter mäßig heizen, Fenster geschlossen halten). Schneiden Sie überstehende Ränder nach der Trocknung mit einem Cuttermesser ab.



D Vlies-Fototapete

Gebrauchsanweisung

Alle Motive sind so gestaltet, dass sie an allen Seiten beschnitten werden können, ohne dass ein Verlust der Gesamtwirkung entsteht.

Wichtige Anmerkung:

Wir bemühen uns durch gezielte Qualitätskontrollen nur einwandfreie Ware zu versenden. Geringe farbliche Differenzen sind technisch bedingt. Bitte legen Sie das Motiv vor dem Kleben aus und überprüfen Sie es auf Farbunterschiede. Für nach dem Verkleben festgestellte Mängel können wir leider nicht haften.

1. Vorbereitung Untergrund

Um ein Durchscheinen des Untergrunds zu vermeiden, muss dieser eine homogene Färbung aufweisen. Er sollte sauber, glatt und fettfrei sein. Ölfarben sind abzuschleifen, Tapetenreste und Rauheiten zu entfernen, Löcher und Risse zu verspachteln. Um ein gutes Durchtrocknen der Fototapete zu erzielen, muss der Untergrund Feuchtigkeit aufnehmen können.

2. Vorbereitung Kleister

Verwenden Sie einen handelsüblichen Kleister für Vliestapeten gemäß der Anweisung auf der Kleisterverpackung.

3. Anzeichnen an der Wand

Da viele Mauern nicht exakt rechtwinklig sind, empfehlen wir von der Wandmitte aus zu tapezieren. Dazu mit Hilfe von Wasserwaage und Lot eine horizontale und eine vertikale Hilfslinie an die Wandmitte zeichnen.

4. Vorbereitung Wand

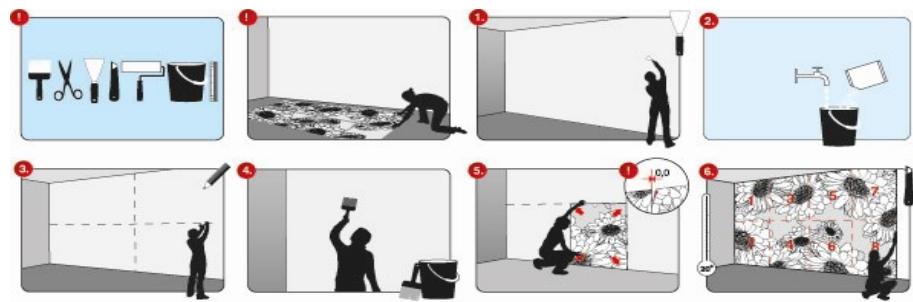
Vliestapeten werden in der einfachen Wandklebetechnik tapeziert: Der Kleister wird mit einer Streichrolle oder einem Quast gleichmäßig auf die Wand aufgetragen. Um eine gute Haftung der Kanten zu erreichen, die Wand etwas mehr als Bogenformat einkleistern.

5. Anbringung

Den trockenen Bogen an den Hilfslinien ansetzen und mit einem weichen sauberen Tuch oder einer weichen Rolle an die Wand drücken. Luftblasen von der Bogenmitte zu den Rändern hin ausstreichen. Stoß an Stoß die weiteren Bögen passgenau ansetzen und glattstreichen. Kleisterreste auf der Tapete sofort mit einem feuchten Schwamm entfernen.

6. Trocknung

Für ein optimales Tapezierergebnis muss das Trocknen langsam erfolgen. Arbeiten Sie daher bei einer Zimmertemperatur von ca. 18-20°C und vermeiden Sie Luftzug (im Winter mäßig heizen, Fenster geschlossen halten). Schneiden Sie überstehende Ränder nach der Trocknung mit einem Cuttermesser ab.



D Vlies-Fototapete

Gebrauchsanweisung

Alle Motive sind so gestaltet, dass sie an allen Seiten beschnitten werden können, ohne dass ein Verlust der Gesamtwirkung entsteht.

Wichtige Anmerkung:

Wir bemühen uns durch gezielte Qualitätskontrollen nur einwandfreie Ware zu versenden. Geringe farbliche Differenzen sind technisch bedingt. Bitte legen Sie das Motiv vor dem Kleben aus und überprüfen Sie es auf Farbunterschiede. Für nach dem Verkleben festgestellte Mängel können wir leider nicht haften.

1. Vorbereitung Untergrund

Um ein Durchscheinen des Untergrunds zu vermeiden, muss dieser eine homogene Färbung aufweisen. Er sollte sauber, glatt und fettfrei sein. Ölfarben sind abzuschleifen, Tapetenreste und Rauheiten zu entfernen, Löcher und Risse zu verspachteln. Um ein gutes Durchtrocknen der Fototapete zu erzielen, muss der Untergrund Feuchtigkeit aufnehmen können.

2. Vorbereitung Kleister

Verwenden Sie einen handelsüblichen Kleister für Vliestapeten gemäß der Anweisung auf der Kleisterverpackung.

3. Anzeichnen an der Wand

Da viele Mauern nicht exakt rechtwinklig sind, empfehlen wir von der Wandmitte aus zu tapezieren. Dazu mit Hilfe von Wasserwaage und Lot eine horizontale und eine vertikale Hilfslinie an die Wandmitte zeichnen.

4. Vorbereitung Wand

Vliestapeten werden in der einfachen Wandklebetechnik tapeziert: Der Kleister wird mit einer Streichrolle oder einem Quast gleichmäßig auf die Wand aufgetragen. Um eine gute Haftung der Kanten zu erreichen, die Wand etwas mehr als Bogenformat einkleistern.

5. Anbringung

Den trockenen Bogen an den Hilfslinien ansetzen und mit einem weichen sauberen Tuch oder einer weichen Rolle an die Wand drücken. Luftblasen von der Bogenmitte zu den Rändern hin ausstreichen. Stoß an Stoß die weiteren Bögen passgenau ansetzen und glattstreichen. Kleisterreste auf der Tapete sofort mit einem feuchten Schwamm entfernen.

6. Trocknung

Für ein optimales Tapezierergebnis muss das Trocknen langsam erfolgen. Arbeiten Sie daher bei einer Zimmertemperatur von ca. 18-20°C und vermeiden Sie Luftzug (im Winter mäßig heizen, Fenster geschlossen halten). Schneiden Sie überstehende Ränder nach der Trocknung mit einem Cuttermesser ab.

